



Losverzeichnis der 22. Göppinger Wertholzsubmission

**Am Mittwoch 6. März 2024
in Göppingen**

Gebotseröffnung am 6. März um 8:30 Uhr

Losverzeichnis der Anstalt des öffentlichen Rechts ForstBW



Forstbezirk Schurwald, Burgstr. 28, 73033 Göppingen

An die Kunden der
Wertholzsubmission

Datum 08.02.2024
Name Jan Heinzmann
Telefon 07161-6539453
E-Mail Jan.heinzmann@forstbw.de
Aktenzeichen 8652.11 Sub GP
(Bitte bei Antwort angeben)

22. Göppinger Wertholzsubmission 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie das Losverzeichnis für die Lose der Anstalt des öffentlichen Rechts ForstBW, Staatswald Baden-Württemberg, der

22. Göppinger Wertholzsubmission am Mittwoch, 6. März 2024

Die Submission wird von ForstBW - Forstbezirke Schurwald und Schwäbisch Fränkischer Wald und den Verkaufsorganisationen der Landratsämter Göppingen, Esslingen, Rems Murr, der Stadt Esslingen gemeinsam durchgeführt, um Ihnen gebündelt Holz aus den bekannten Wuchsgebieten anbieten zu können.

Gebotseröffnung: Mittwoch, 6. März 2024 um 08:30 Uhr Forstbezirk Schurwald, Burgstr. 28, 73033 Göppingen.

Zuschlagserteilung: Im Anschluss an die Gebotseröffnung ab ca. 15:00 Uhr am selben Ort.

Das Angebot der gesamten Submission umfasst insgesamt ca. 2000 Fm. Davon ca. 1170 fm Eiche, ca. 280 fm Esche, ca. 160 fm Lärche, ca. 220 fm Douglasie sowie ca. 170 fm sonstige Laub- und Nadelhölzer aus dem Bereich der AÖR ForstBW-Forstbezirke Schurwald und Schwäbisch-Fränkischer-Wald, sowie der Landkreise Göppingen, Rems-Murr, Esslingen und der Stadt Esslingen.

Das ForstBW-Holz ist sowohl PEFC als auch FSC zertifiziert.

Lagerplätze: Urbach (Los-Nr. 5000 – 5999) und Depot Unterberken (Los-Nr. 4000-4999).

Bitte beachten Sie dazu die Lagerortkarten.

Zur Vermeidung von Behinderungen bei der Besichtigung des Holzes werden die Stämme an den folgenden Tagen eis- und schneefrei gehalten:

Donnerstag / Freitag 15. / 16.02.2024 und

Donnerstag / Freitag 22. / 23.02.2024

Schriftliche Gebote werden losweise in **€/Fm** erbeten. Die Preise sind Nettopreise, die gesetzliche Umsatzsteuer wird zusätzlich in Rechnung gestellt. Bitte verwenden Sie ausschließlich die beigefügten Vordrucke. Diese sind nur für Hölzer des vorliegenden Losverzeichnisses von ForstBW bestimmt.

Einzureichen sind die Gebote in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift:

„Göppinger Wertholz-Submission“

bis zum 6. März, 08:30 Uhr beim Forstbezirk Schurwald

Burgstraße 28, D- 73033 Göppingen

Das Losverzeichnis für die Lose aus dem Kommunal- und Privatwald erhalten Sie von der Holzverkaufsstelle des Landratsamt Göppingen.

Beide Losverzeichnisse sind auch unter:

<http://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/holzverkauf/meistgebotstermine-2024/>

abrufbar.

Gebote per Mail oder Fax können nicht berücksichtigt werden.

Dem Verkauf des Holzes liegen die „Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe (AVZ-H)“ sowie die „Allgemeinen Versteigerungs- und Submissionsbedingungen für Holzverkäufe (AVS-H)“ der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg mit Stand vom 01.11.2021 zugrunde.

Diese können Sie unter folgendem Link einsehen bzw. herunterladen.:

www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/holzverkauf/verkaufs-und-zahlungsbedingungen-datenschutzhinweis/

Bei der Rechnungsstellung wird kein Skonto gewährt.

Im Zusammenhang mit dieser Submission speichert und verarbeitet ForstBW personenbezogene Daten. Bitte beachten Sie diesbezüglich den Datenschutzhinweis von ForstBW, diesen können Sie unter folgendem Link einsehen bzw. herunterladen.:

www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/holzverkauf/verkaufs-und-zahlungsbedingungen-datenschutzhinweis/

Der Forstbezirk Schurwald versendet am 6. März 2023 eine Benachrichtigung über die Zuschlagserteilung an die Bieter. Bitte geben Sie zu diesem Zweck auf dem Angebotsvordruck eine E-Mail-Adresse an. Bei fehlender Angabe erfolgt die Benachrichtigung auf dem Postweg.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Forstbezirk Schurwald, Technische Produktion & Holzverkauf, Tel. 07161 6539453.

Mit freundlichen Grüßen

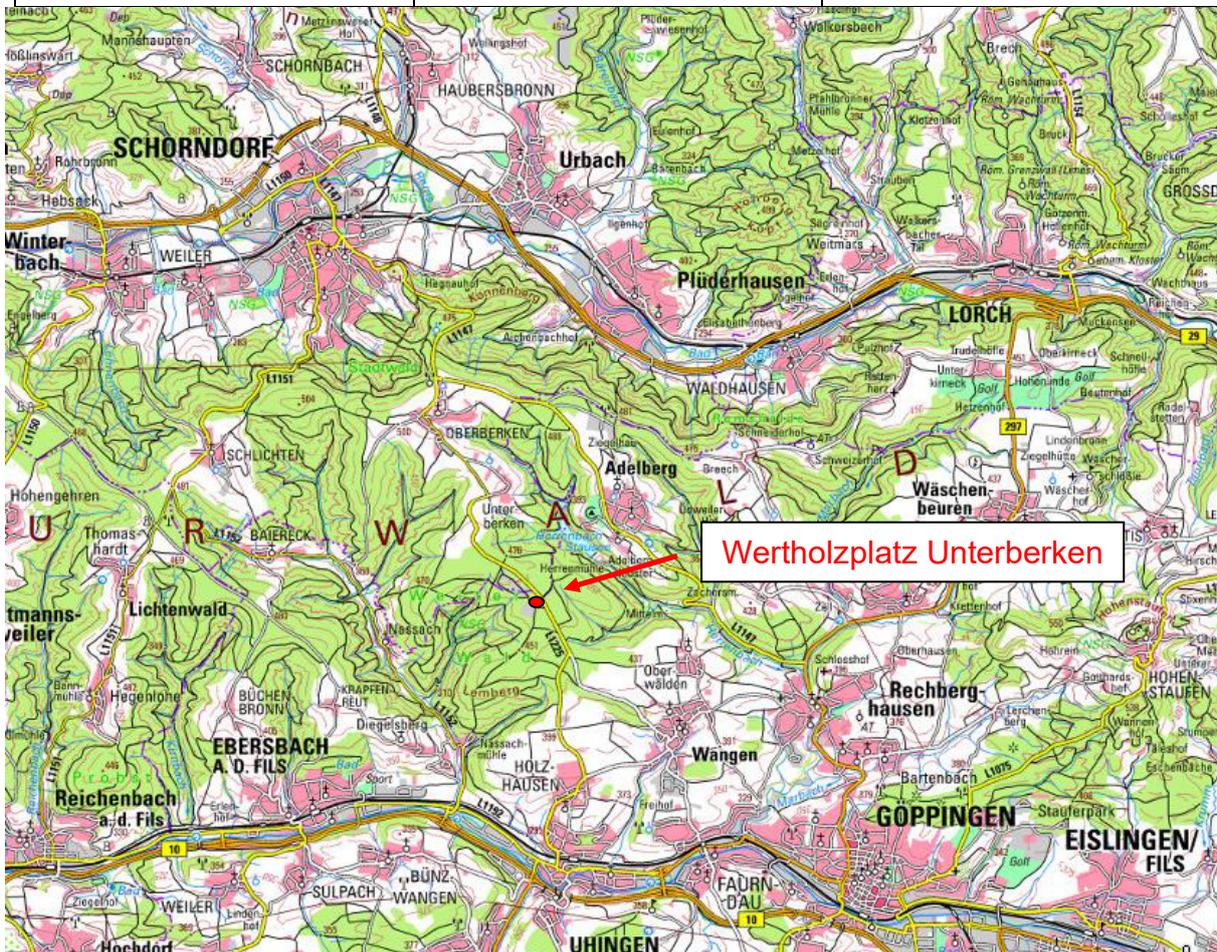
gez. Jan Heinzmann

weitere Dokumente:

- Lagerplatzkarten
- Losverzeichnis
- Loszusammenstellung nach Holzarten
- Vordruck Gebotsabgabe (HB 66) (je nach Losanzahl ggfs. mehrere Vordrucke)
- AVZ-H, Stand 01.11.2021
- AVS-H, Stand 01.11.2021

Lagerplatzkarten Göppinger Wertholz-Submission

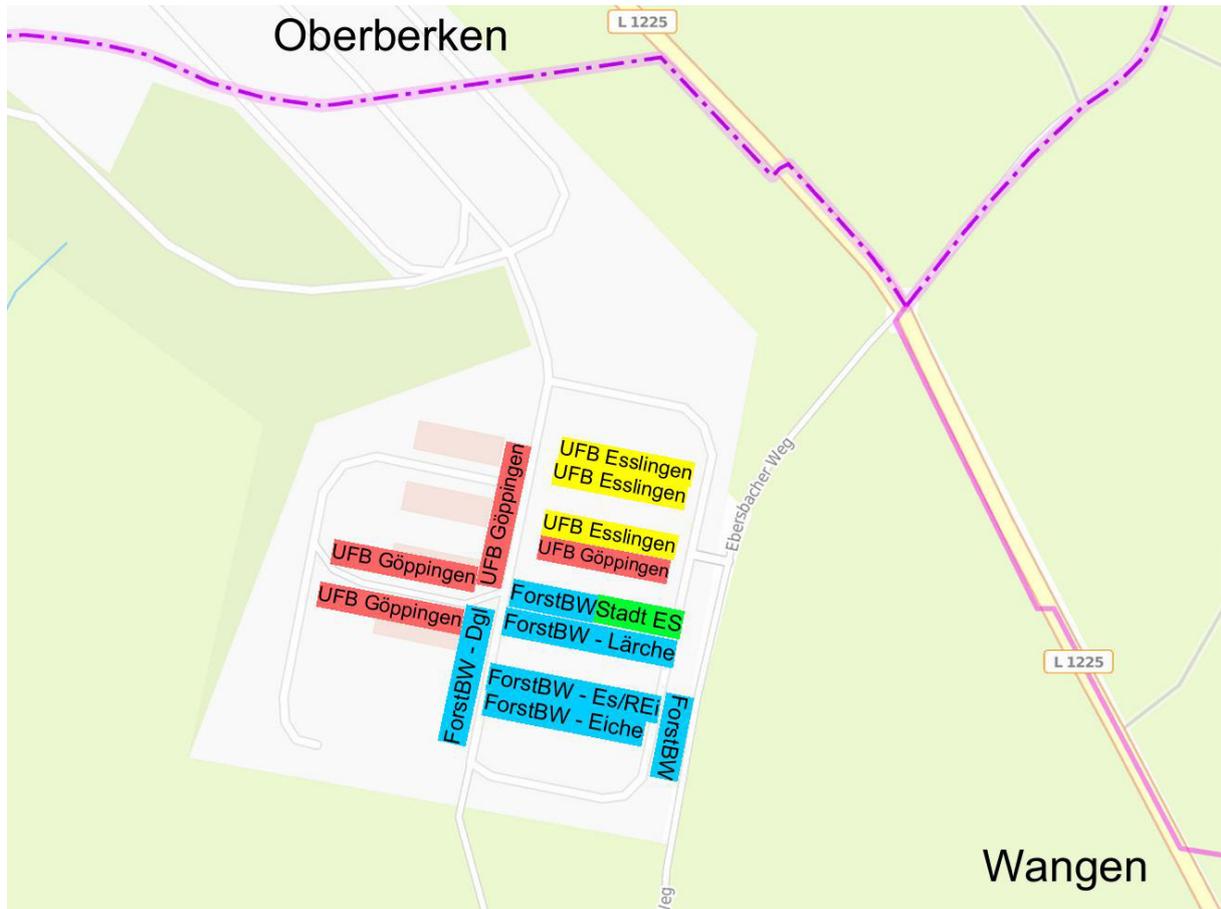
Lagerplatz	Lose	Ansprechpartner
BW- Depot bei Unterberken 9°34'13,09"E 48°45'14,76"N	4000 – 4999 ForstBW (1-999 Kommunal- und Privatwald Esslingen) (1000 – 1999 Stadt Esslingen) (2000-2999 Kommunal- und Privatwald Göppingen)	ForstBW Herr Jan Heinzmann Tel. 0172-6701110 Herr Jonas Meier Tel. 07161-2022440



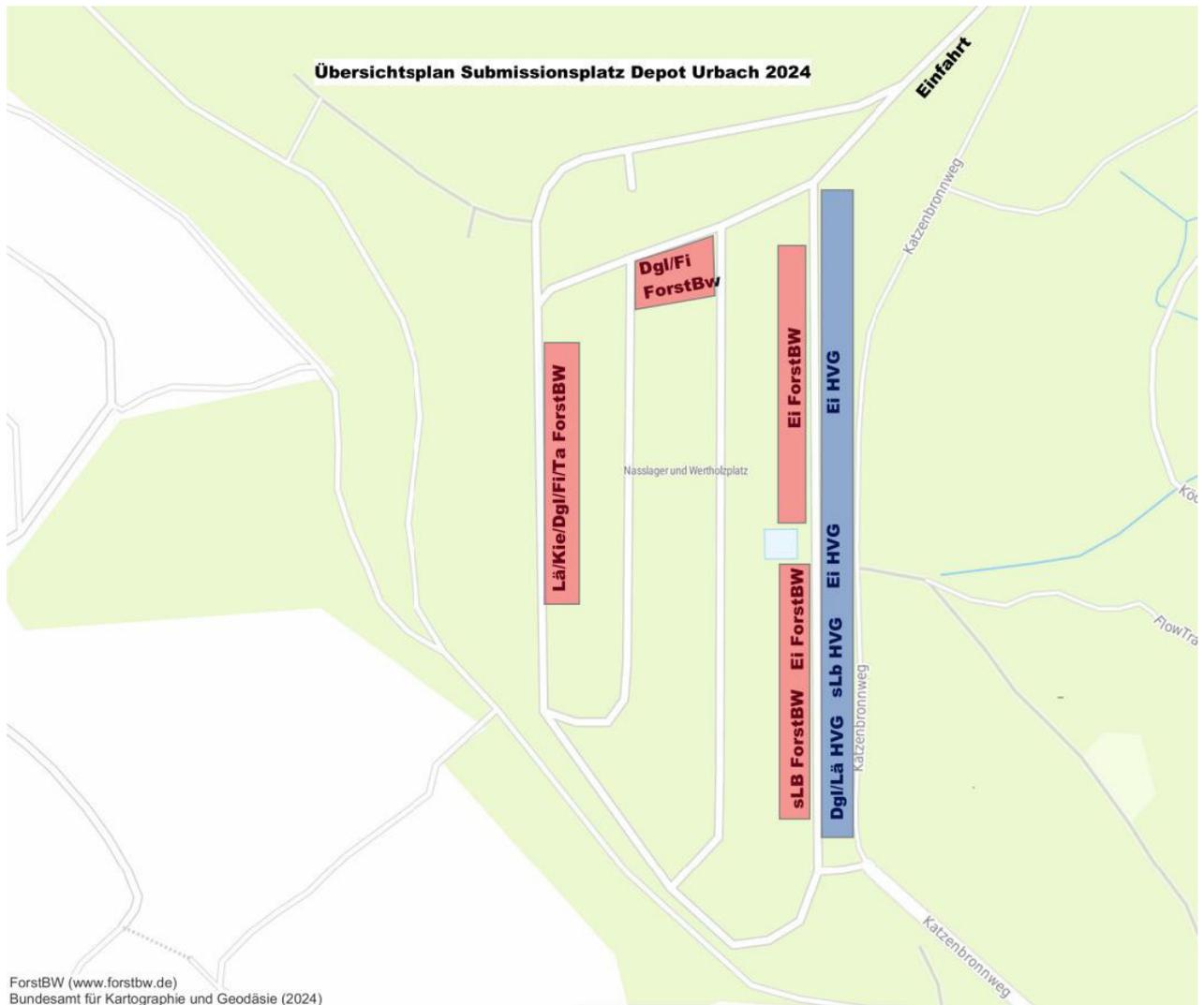
Lagerplatz	Lose	Ansprechpartner
BW Depot bei Urbach 9°35'18,30" E 48°50'10,10" N	5000 – 5999 ForstBW (3000-3999) Kommunal- und Privatwald Rems Murr Kreis	ForstBW Herr Ulrich Müller Tel. 01726027713 Herr Frank Hofmann Tel. 07191 895-4390



Wertholzplatz Depot Unterberken:



Wertholzplatz Urbach



Adressaufkleber:

Abs.:

- bitte sofort zustellen -

Angebotsfrist : 06.03.2024, 8.30 Uhr

Angebot für: Wertholz-Submission AöR ForstBW Göppingen

An:

ForstBW

Forstbezirk Schurwald

Burgstraße 28

73033 Göppingen

Submissionsangebot

Nicht öffnen, sondern unge-

öffnet dem

Empfänger zuleiten!



Bitte schneiden Sie den Angebotsaufkleber aus und kleben diesen auf den verschlossenen Briefumschlag und geben Sie Ihren Absender an!

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Loszusammenstellung nach Holzarten

Seite 1

Holzart	Güte	Stärke						Summe	
		0	1	2	3	4	5		6
BAh	B				1,90	4,07			5,97
	C					4,01	4,36		8,37
	TF							1,83	1,83
					1,90	8,08	4,36	1,83	16,17
Dgl	A						3,32	63,24	66,56
	B					1,59	13,12	119,83	134,54
						1,59	16,44	183,07	201,10
Ei	A						2,38	11,89	14,27
	B					29,59	78,33	98,79	206,71
	C					19,91	27,97	52,07	99,95
	TF						2,30	25,83	28,13
						49,50	110,98	188,58	349,06
Els	A					0,53			0,53
						0,53			0,53
Es	A						2,19	3,44	5,63
	B					6,16	22,81	48,63	77,60
						6,16	25,00	52,07	83,23
FAh	C				0,65	0,94	1,06		2,65
					0,65	0,94	1,06		2,65
Fi	A					1,89	5,12	13,80	20,81
	B						4,60	8,97	13,57
						1,89	9,72	22,77	34,38
HBu	B					0,94			0,94
	C					0,83		1,41	2,24
						1,77		1,41	3,18
Kie	B					1,66	7,05		8,71
						1,66	7,05		8,71
Kir	B				0,54				0,54
	C					1,15			1,15
					0,54	1,15			1,69
Lä	A						3,62	20,60	24,22
	B				2,64	33,94	61,18	30,10	127,86
	C					1,70	1,32		3,02
					2,64	35,64	66,12	50,70	155,10
Li	B					2,61	3,37	1,62	7,60
	C							1,50	1,50
						2,61	3,37	3,12	9,10
REi	A							3,26	3,26
	B					1,36	3,77	8,71	13,84
	C						1,64	5,21	6,85
						1,36	5,41	17,18	23,95

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Loszusammenstellung nach Holzarten

Seite 2

Holzart	Güte	Stärke						Summe	
		0	1	2	3	4	5		6
Rob	B				0,68				0,68
	C				1,07	0,92			1,99
					1,75	0,92			2,67
Ta	A							6,94	6,94
								6,94	6,94
Summe:					7,48	113,80	249,51	527,67	898,46

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 1

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
Betrieb: ForstBW Forstbezirk Schurwald Burgstraße 28 D-73033 Göppingen									
4000	9980	1 HNR 0 K	Ei	B	6	10,5	64	3,38	
								3,38	
4001	12895	1 HNR 0 K	Ei	B	5	3,0	56	0,74	
								0,74	
4002	510191	1 HNR 0 K	Ei	TF	5	9,0	57	2,30	
								2,30	
4003	510192	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	8,0	70	3,08	
								3,08	
4004	9981	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,0	52	1,91	
								1,91	
4005	9983	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,0	68	2,91	
								2,91	
4006	9982	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,0	53	1,54	
								1,54	
4007	9991	1 HNR 0 K	Ei	A	6	5,5	62	1,66	
								1,66	
4008	9984	1 HNR 0 K	Ei	B	5	4,0	54	0,92	
								0,92	
4009	901127	1 HNR 0 K	Ei	B	6	2,9	60	0,82	
								0,82	
4010	901126	1 HNR 0 K	Ei	B	6	4,5	60	1,27	
								1,27	
4011	901125	1 HNR 0 K	Ei	A	6	5,5	63	1,71	
								1,71	
4012	2167	1 HNR 0 K	Ei	B	5	10,0	52	2,12	
								2,12	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 2

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4013	2165	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,0	58	1,59	
								1,59	
4014	108283	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	5,9	69	2,21	
								2,21	
4015	108284	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	6,1	75	2,69	
								2,69	
4016	108271	1 HNR 0 K	Ei	B	6	7,7	75	3,40	
								3,40	
4017	108267	1 HNR 0 K	Ei	C	6	4,5	75	1,99	
								1,99	
4018	108270	1 HNR 0 K	Ei	B	6	6,8	60	1,92	
								1,92	
4019	108268	1 HNR 0 K	Ei	C	6	5,5	68	2,00	
								2,00	
4020	108285	1 HNR 0 K	Ei	B	6	3,6	60	1,02	
								1,02	
4021	108269	1 HNR 0 K	Ei	C	6	4,2	66	1,44	
								1,44	
4022	108266	1 HNR 0 K	Ei	B	6	6,7	81	3,45	
								3,45	
4023	205	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,8	61	1,99	
								1,99	
4024	12562	1 HNR 0 K	Ei	B	6	4,0	63	1,25	
								1,25	
4025	108438	1 HNR 0 K	Ei	B	6	11,0	66	3,76	
								3,76	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 3

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4026	108433	1 HNR 0 K	Ei	C	6	5,0	72	2,04	
								2,04	
4027	108432	1 HNR 0 K	Ei	B	5	8,0	53	1,76	
								1,76	
4028	482	1 HNR 0 K	Ei	C	6	8,0	62	2,42	
								2,42	
4029	484	1 HNR 0 K	Ei	A	6	6,0	70	2,31	
								2,31	
4030	486	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,0	87	2,97	
								2,97	
4031	483	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,0	77	2,33	
								2,33	
4032	488	1 HNR 0 K	Ei	B	6	6,0	74	2,58	
								2,58	
4033	480	1 HNR 0 K	Ei	B	6	7,0	70	2,69	
								2,69	
4034	479	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,9	72	2,40	
								2,40	
4035	481	1 HNR 0 K	Ei	B	6	7,0	81	3,61	
								3,61	
4036	485	1 HNR 0 K	Ei	B	6	4,0	85	2,27	
								2,27	
4037	9704	1 HNR 0 K	Ei	B	6	6,0	87	3,57	
								3,57	
4038	9703	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,0	79	3,92	
								3,92	
4039	9702	1 HNR 0 K	Ei	B	6	10,0	91	6,50	
								6,50	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 4

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4200	9985	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4201	9990	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	53	1,10	
								1,10	
4202	803494	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	
4203	9987	1 HNR 0 K	Lä	A	6	6,5	76	2,95	
								2,95	
4204	9986	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	10,0	48	1,81	
								1,81	
4205	9997	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	9,0	48	1,63	
								1,63	
4206	9989	1 HNR 0 K	Lä	A	6	8,0	68	2,91	
								2,91	
4207	9988	1 HNR 0 K	Lä	B	6	10,0	60	2,83	
								2,83	
4208	9996	1 HNR 0 K	Lä	B	5	10,0	59	2,73	
								2,73	
4209	9994	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	10,0	47	1,73	
								1,73	
4210	9995	1 HNR 0 K	Lä	B	5	9,0	54	2,06	
								2,06	
4211	706548	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	10,0	45	1,59	
								1,59	
4212	706363	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	
4213	706362	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	53	1,10	
								1,10	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 5

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4214	706361	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	45	0,80	
								0,80	
4215	706360	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	54	1,15	
								1,15	
4216	706359	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
4217	901088	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	64	1,61	
								1,61	
4218	706555	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	47	0,87	
								0,87	
4219	706552	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	47	0,87	
								0,87	
4220	706547	1 HNR 0 K	Lä	B	5	10,0	51	2,04	
								2,04	
4221	706546	1 HNR 0 K	Lä	B	5	10,0	55	2,38	
								2,38	
4222	706549	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	10,0	48	1,81	
								1,81	
4223	706550	1 HNR 0 K	Lä	B	3b	5,0	38	0,57	
								0,57	
4224	901086	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	53	1,10	
								1,10	
4225	901089	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4226	901090	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	54	1,15	
								1,15	
4227	901087	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	46	0,83	
								0,83	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 6

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4228	901084	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	61	1,46	
								1,46	
4229	901085	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	
4230	706551	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
4231	706553	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	42	0,69	
								0,69	
4232	706554	1 HNR 0 K	Lä	B	3b	5,0	39	0,60	
								0,60	
4233	706558	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	48	0,90	
								0,90	
4234	706559	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	40	0,63	
								0,63	
4235	706557	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	44	0,76	
								0,76	
4236	706556	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	44	0,76	
								0,76	
4237	2261	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
4238	2262	1 HNR 0 K	Lä	B	6	7,0	61	2,05	
								2,05	
4239	2160	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
4240	2159	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4241	2158	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	63	1,56	
								1,56	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 7

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4242	2259	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
4243	2260	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
4244	2265	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	61	1,46	
								1,46	
4245	2263	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	67	1,76	
								1,76	
4246	2268	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4247	2264	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
4248	2267	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
4249	2269	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4250	2271	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	
4251	2272	1 HNR 0 K	Lä	A	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
4252	2164	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
4253	2266	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	58	1,32	
								1,32	
4254	2270	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4255	2162	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	54	1,15	
								1,15	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 8

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4256	2163	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4257	2161	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4258	2256	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	75	2,21	
								2,21	
4259	2258	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	64	1,61	
								1,61	
4260	2255	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	65	1,66	
								1,66	
4261	2257	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
4262	2254	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
4263	2334	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
4264	2332	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	76	2,27	
								2,27	
4265	2333	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
4266	108447	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
4267	2335	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
4268	108446	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
4269	2337	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	60	1,41	
								1,41	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 9

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4270	2336	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4271	108448	1 HNR 0 K	Lä	A	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4272	2338	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	58	1,32	
								1,32	
4273	803484	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
4274	803498	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4275	803489	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	60	1,41	
								1,41	
4276	803488	1 HNR 0 K	Lä	A	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
4277	803490	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
4278	803491	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	67	1,76	
								1,76	
4279	803493	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	58	1,32	
								1,32	
4280	803495	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	
4281	803492	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
4282	803497	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	
4283	803496	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	67	1,76	
								1,76	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 10

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4284	803485	1 HNR 0 K	Lä	B	6	5,0	70	1,92	
								1,92	
4400	706435	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	77	2,33	
								2,33	
4401	706428	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	64	1,61	
								1,61	
4402	706434	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	84	2,77	
								2,77	
4403	706430	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	65	1,66	
								1,66	
4404	706427	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	75	2,21	
								2,21	
4405	706433	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	85	2,84	
								2,84	
4406	706429	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	65	1,66	
								1,66	
4407	706431	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	92	3,32	
								3,32	
4408	706456	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	68	1,82	
								1,82	
4409	706432	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	77	2,33	
								2,33	
4410	706451	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	81	2,58	
								2,58	
4411	706453	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	67	1,76	
								1,76	
4412	706424	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	76	2,27	
								2,27	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 11

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4413	706425	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	76	2,27	
								2,27	
4414	706426	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	90	3,18	
								3,18	
4415	706423	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	89	3,11	
								3,11	
4416	803473	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	92	3,32	
								3,32	
4417	803472	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	80	2,51	
								2,51	
4418	803468	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	90	3,18	
								3,18	
4419	803471	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	72	2,04	
								2,04	
4420	803469	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	80	2,51	
								2,51	
4421	803470	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	76	2,27	
								2,27	
4422	803487	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	78	2,39	
								2,39	
4423	803486	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	72	2,04	
								2,04	
4424	108254	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	10,0	54	2,29	
								2,29	
4425	108257	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	60	2,83	
								2,83	
4426	108255	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	78	4,78	
								4,78	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 12

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4427	108256	1 HNR 0 K	Dgl	B	4b	10,0	45	1,59	
								1,59	
4428	12905	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	84	2,77	
								2,77	
4429	12904	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	81	2,58	
								2,58	
4430	12903	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
4431	12902	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
4432	12901	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	76	2,27	
								2,27	
4433	12900	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	4,8	89	2,99	
								2,99	
4434	12899	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	68	1,82	
								1,82	
4435	12898	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	4,8	72	1,95	
								1,95	
4436	12897	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	4,8	64	1,54	
								1,54	
4437	12914	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	
4438	12917	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	4,8	94	3,33	
								3,33	
4439	12916	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	4,8	90	3,05	
								3,05	
4440	12918	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	4,8	59	1,31	
								1,31	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 13

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4441	12919	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	4,8	76	2,18	
								2,18	
4442	12920	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	72	2,04	
								2,04	
4443	12921	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	61	1,46	
								1,46	
4444	12909	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	93	3,40	
								3,40	
4445	12908	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4446	12907	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	78	2,39	
								2,39	
4447	12912	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	73	2,09	
								2,09	
4448	12913	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	83	2,71	
								2,71	
4449	12906	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	5,0	67	1,76	
								1,76	
4450	12915	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4451	901344	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	69	1,87	
								1,87	
4452	901345	1 HNR 0 K	Dgl	A	5	5,0	54	1,15	
								1,15	
4453	901343	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4454	901392	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	6,0	60	1,70	
								1,70	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 14

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4455	901390	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	7,0	68	2,54	
								2,54	
4456	901389	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	75	2,21	
								2,21	
4457	901391	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	8,0	71	3,17	
								3,17	
4458	901388	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	79	4,90	
								4,90	
4459	901393	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	8,0	61	2,34	
								2,34	
4600	2157	1 HNR 0 K	Es	B	5	11,0	57	2,81	
								2,81	
4601	706474	1 HNR 0 K	Es	B	5	7,0	53	1,54	
								1,54	
4602	706472	1 HNR 0 K	Es	B	6	7,9	60	2,23	
								2,23	
4603	706473	1 HNR 0 K	Es	B	4b	8,0	46	1,33	
								1,33	
4604	706471	1 HNR 0 K	Es	B	4a	6,0	44	0,91	
								0,91	
4605	706469	1 HNR 0 K	Es	B	6	8,0	61	2,34	
								2,34	
4606	706470	1 HNR 0 K	Es	B	4b	6,0	48	1,09	
								1,09	
4607	706477	1 HNR 0 K	Es	B	4b	6,0	49	1,13	
								1,13	
4608	706468	1 HNR 0 K	Es	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 15

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4609	706467	1 HNR 0 K	Es	B	5	4,0	54	0,92	
								0,92	
4610	706475	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	54	1,15	
								1,15	
4611	706476	1 HNR 0 K	Es	B	5	7,0	51	1,43	
								1,43	
4612	2155	1 HNR 0 K	Es	B	5	7,0	54	1,60	
								1,60	
4613	2154	1 HNR 0 K	Es	B	6	6,0	69	2,24	
								2,24	
4614	9657	1 HNR 0 K	Es	B	6	3,0	88	1,82	
								1,82	
4615	108253	1 HNR 0 K	Es	B	5	7,0	51	1,43	
								1,43	
4616	12896	1 HNR 0 K	Es	B	4a	5,5	43	0,80	
								0,80	
4617	12910	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4618	803475	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	57	1,28	
								1,28	
4619	803480	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
4620	803477	1 HNR 0 K	Es	B	6	7,0	69	2,62	
								2,62	
4621	12911	1 HNR 0 K	Es	B	6	8,0	82	4,22	
								4,22	
4622	803478	1 HNR 0 K	Es	A	6	8,0	74	3,44	
								3,44	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 16

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4623	108444	1 HNR 0 K	Es	B	5	8,0	53	1,76	
								1,76	
4624	108440	1 HNR 0 K	Es	B	4b	5,0	48	0,90	
								0,90	
4625	108441	1 HNR 0 K	Es	B	6	5,0	62	1,51	
								1,51	
4626	108442	1 HNR 0 K	Es	B	6	5,0	61	1,46	
								1,46	
4627	108439	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	
4628	108443	1 HNR 0 K	Es	B	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
4629	108445	1 HNR 0 K	Es	B	5	11,0	53	2,43	
								2,43	
4630	803617	1 HNR 0 K	Es	B	6	3,0	88	1,82	
								1,82	
4631	803500	1 HNR 0 K	Es	B	6	8,0	72	3,26	
								3,26	
4632	153	1 HNR 0 K	Es	B	6	11,5	64	3,70	
								3,70	
4633	803499	1 HNR 0 K	Es	B	6	11,0	70	4,23	
								4,23	
4634	803476	1 HNR 0 K	Es	A	5	8,0	59	2,19	
								2,19	
4635	154	1 HNR 0 K	Es	B	6	10,5	62	3,17	
								3,17	
4636	803474	1 HNR 0 K	Es	B	6	7,0	72	2,85	
								2,85	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 17

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
4637	9705	1 HNR 0 K	Es	B	6	9,0	83	4,87	
								4,87	
4800	2166	1 HNR 0 K	REi	B	6	6,8	62	2,05	
								2,05	
4801	803482	1 HNR 0 K	REi	C	6	7,5	70	2,89	
								2,89	
4802	803481	1 HNR 0 K	REi	A	6	8,0	72	3,26	
								3,26	
4803	803483	1 HNR 0 K	REi	B	6	7,5	60	2,12	
								2,12	
4804	803479	1 HNR 0 K	REi	B	6	6,5	66	2,22	
								2,22	
4805	487	1 HNR 0 K	REi	B	6	7,0	65	2,32	
								2,32	
4806	12577	1 HNR 0 K	REi	B	4b	7,5	48	1,36	
								1,36	
4900	108282	1 HNR 0 K	HBu	C	6	5,0	60	1,41	
								1,41	
4910	7255	1 HNR 0 K	BAh	TF	6	5,5	65	1,83	
								1,83	
4920	2111	1 HNR 0 K	Els	A	4a	4,0	41	0,53	
								0,53	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 18

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
Betrieb: ForstBW Forstbezirk Schwäbisch-Fränkischer-Wald Hermann-Schlotterbeck-Platz 1 D-73642 Welzheim									
5000	450	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,8	60	1,92	
								1,92	
5001	429	1 HNR 0 K	Ei	C	5	7,0	54	1,60	
								1,60	
5002	436	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	10,7	47	1,86	
								1,86	
5003	439	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,8	54	1,79	
								1,79	
5004	453	1 HNR 0 K	Ei	C	5	9,5	53	2,10	
								2,10	
5005	487	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	7,6	72	3,09	
								3,09	
5006	446	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	8,9	74	3,83	
								3,83	
5007	484	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	6,8	72	2,77	
								2,77	
5008	483	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	6,3	76	2,86	
								2,86	
5009	510	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,5	63	2,65	
								2,65	
5010	502	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,5	51	1,33	
								1,33	
5011	505	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	6,4	49	1,21	
								1,21	
5012	511	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	5,8	49	1,09	
								1,09	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 19

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5013	421	1 HNR 0 K	Ei	C	5	6,5	54	1,49	
								1,49	
5014	493	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,3	64	2,03	
								2,03	
5015	498	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	7,3	49	1,38	
								1,38	
5016	499	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	8,5	45	1,35	
								1,35	
5017	801	1 HNR 0 K	Li	B	4b	6,2	45	0,99	
								0,99	
5018	224	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,8	64	2,83	
								2,83	
5019	497	1 HNR 0 K	Ei	C	6	5,5	73	2,30	
								2,30	
5020	405	1 HNR 0 K	Ei	B	5	10,1	50	1,98	
								1,98	
5021	481	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,6	58	1,74	
								1,74	
5022	431	1 HNR 0 K	Ei	C	5	13,9	50	2,73	
								2,73	
5023	485	1 HNR 0 K	Ei	B	6	13,0	63	4,05	
								4,05	
5024	434	1 HNR 0 K	Ei	B	6	12,8	61	3,74	
								3,74	
5025	415	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,0	52	1,49	
								1,49	
5026	482	1 HNR 0 K	Ei	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 20

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5027	495	1 HNR 0 K	Ei	B	5	4,9	51	1,00	
								1,00	
5028	504	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	5,0	44	0,76	
								0,76	
5029	432	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	5,0	45	0,80	
								0,80	
5030	456	1 HNR 0 K	Li	B	6	4,2	70	1,62	
								1,62	
5031	437	1 HNR 0 K	Ei	C	5	4,6	53	1,01	
								1,01	
5032	407	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,6	64	2,12	
								2,12	
5033	404	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,1	60	1,44	
								1,44	
5034	506	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,7	68	2,43	
								2,43	
5035	423	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,3	51	1,49	
								1,49	
5036	426	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,6	54	1,74	
								1,74	
5037	444	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	6,0	80	3,02	
								3,02	
5038	501	1 HNR 0 K	Ei	B	5	4,0	55	0,95	
								0,95	
5039	220	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	4,0	47	0,69	
								0,69	
5040	330	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	5,7	47	0,99	
								0,99	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 21

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5041	534	1 HNR 0 K	Ei	C	6	5,0	64	1,61	
								1,61	
5042	520	1 HNR 0 K	Ei	B	5	5,3	54	1,21	
								1,21	
5043	535	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	5,0	48	0,90	
								0,90	
5044	419	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,0	65	1,99	
								1,99	
5045	416	1 HNR 0 K	Ei	TF	6	5,6	72	2,28	
								2,28	
5046	409	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	8,0	46	1,33	
								1,33	
5047	402	1 HNR 0 K	Ei	B	5	8,0	54	1,83	
								1,83	
5048	329	1 HNR 0 K	Ei	B	6	7,4	60	2,09	
								2,09	
5049	326	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	7,2	41	0,95	
								0,95	
5050	332	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	7,5	48	1,36	
								1,36	
5051	328	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,5	50	1,28	
								1,28	
5052	509	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	5,0	46	0,83	
								0,83	
5053	360	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	4,5	48	0,81	
								0,81	
5054	327	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	4,0	48	0,72	
								0,72	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 22

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5055	334	1 HNR 0 K	Ei	C	6	4,0	60	1,13	
								1,13	
5056	333	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	9,0	49	1,70	
								1,70	
5057	521	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,0	54	1,37	
								1,37	
5058	272	1 HNR 0 K	Ei	C	6	8,0	63	2,49	
								2,49	
5059	523	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	7,0	45	1,11	
								1,11	
5060	285	1 HNR 0 K	Li	C	6	5,3	60	1,50	
								1,50	
5061	503	1 HNR 0 K	Ei	B	5	12,2	54	2,79	
								2,79	
5062	480	1 HNR 0 K	Ei	B	5	13,5	57	3,44	
								3,44	
5063	331	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	10,0	49	1,89	
								1,89	
5064	4094	1 HNR 0 K	Ei	C	6	5,0	67	1,76	
								1,76	
5065	4095	1 HNR 0 K	Ei	C	6	11,5	74	4,95	
								4,95	
5066	2692	1 HNR 0 K	Ei	A	6	10,0	64	3,22	
								3,22	
5067	2700	1 HNR 0 K	Ei	B	6	4,0	78	1,91	
								1,91	
5068	2701	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	6,5	45	1,03	
								1,03	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 23

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5069	417	1 HNR 0 K	Li	B	4b	10,2	45	1,62	
								1,62	
5070	195	1 HNR 0 K	REi	B	5	7,5	50	1,47	
								1,47	
5071	669	1 HNR 0 K	Ei	C	6	9,1	74	3,91	
								3,91	
5072	652	1 HNR 0 K	Ei	C	5	6,0	50	1,18	
								1,18	
5073	904	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,0	58	2,38	
								2,38	
5074	651	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	5,0	46	0,83	
								0,83	
5075	2265	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	4,5	47	0,78	
								0,78	
5076	2266	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,0	52	1,49	
								1,49	
5077	2263	1 HNR 0 K	Ei	C	5	7,0	53	1,54	
								1,54	
5078	2272	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	6,0	47	1,04	
								1,04	
5080	2262	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	10,0	48	1,81	
								1,81	
5081	2267	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,0	53	1,99	
								1,99	
5082	2273	1 HNR 0 K	Ei	B	5	10,0	55	2,38	
								2,38	
5083	2277	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	7,0	48	1,27	
								1,27	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 24

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5084	2268	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	9,0	46	1,50	
								1,50	
5085	2269	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,0	56	2,22	
								2,22	
5086	2278	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	7,5	45	1,19	
								1,19	
5087	2274	1 HNR 0 K	Ei	C	5	9,0	50	1,77	
								1,77	
5088	2271	1 HNR 0 K	Ei	B	5	8,0	51	1,63	
								1,63	
5089	2270	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	6,5	43	0,94	
								0,94	
5090	2275	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	6,0	46	1,00	
								1,00	
5091	2276	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	5,0	47	0,87	
								0,87	
5092	3215	1 HNR 0 K	Ei	C	5	9,0	53	1,99	
								1,99	
5093	3217	1 HNR 0 K	Ei	C	6	8,0	66	2,74	
								2,74	
5094	3211	1 HNR 0 K	REi	C	6	7,0	65	2,32	
								2,32	
5095	3218	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,0	67	2,82	
								2,82	
5096	3210	1 HNR 0 K	REi	B	5	4,0	51	0,82	
								0,82	
5097	645	1 HNR 0 K	Ei	B	5	3,0	57	0,77	
								0,77	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 25

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5098	3221	1 HNR 0 K	Ei	B	5	5,0	56	1,23	
								1,23	
5099	3227	1 HNR 0 K	Ei	B	6	3,8	61	1,11	
								1,11	
5100	3233	1 HNR 0 K	Ei	C	5	4,0	52	0,85	
								0,85	
5101	954	1 HNR 0 K	REi	B	5	6,0	56	1,48	
								1,48	
5102	953	1 HNR 0 K	REi	C	5	6,0	59	1,64	
								1,64	
5103	958	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,5	54	1,49	
								1,49	
5104	644	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,5	54	2,18	
								2,18	
5105	2467	1 HNR 0 K	Ei	B	5	10,6	52	2,25	
								2,25	
5106	383	1 HNR 0 K	Ei	B	5	5,6	58	1,48	
								1,48	
5107	3216	1 HNR 0 K	Ei	C	6	8,0	70	3,08	
								3,08	
5108	3213	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	11,0	48	1,99	
								1,99	
5109	3219	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	12,0	49	2,26	
								2,26	
5110	3214	1 HNR 0 K	Ei	C	6	11,8	63	3,68	
								3,68	
5111	3226	1 HNR 0 K	Ei	B	5	8,5	50	1,67	
								1,67	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 26

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5112	3225	1 HNR 0 K	Ei	C	5	12,0	52	2,55	
								2,55	
5113	3224	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,5	53	1,65	
								1,65	
5114	3222	1 HNR 0 K	Ei	B	5	11,5	56	2,83	
								2,83	
5115	3223	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	6,0	46	1,00	
								1,00	
5116	3220	1 HNR 0 K	Ei	C	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
5117	3239	1 HNR 0 K	Ei	C	6	6,0	66	2,05	
								2,05	
5118	3232	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	7,0	47	1,21	
								1,21	
5119	3235	1 HNR 0 K	Ei	C	5	7,0	50	1,37	
								1,37	
5120	3234	1 HNR 0 K	Ei	C	5	5,0	55	1,19	
								1,19	
5121	3238	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,0	55	1,66	
								1,66	
5122	3236	1 HNR 0 K	Ei	A	6	8,0	69	2,99	
								2,99	
5123	3237	1 HNR 0 K	Ei	C	5	10,5	57	2,68	
								2,68	
5124	3212	1 HNR 0 K	Ei	C	5	12,0	52	2,55	
								2,55	
5125	3231	1 HNR 0 K	Ei	B	5	5,5	58	1,45	
								1,45	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 27

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5126	2264	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	4,0	41	0,53	
								0,53	
5127	2261	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	6,0	41	0,79	
								0,79	
5128	2260	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	6,0	43	0,87	
								0,87	
5129	2258	1 HNR 0 K	Ei	B	5	7,0	55	1,66	
								1,66	
5130	2259	1 HNR 0 K	Ei	B	4a	7,0	40	0,88	
								0,88	
5131	2257	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	10,0	47	1,73	
								1,73	
5132	2255	1 HNR 0 K	Ei	B	5	8,0	53	1,76	
								1,76	
5133	2254	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,0	57	1,53	
								1,53	
5134	2256	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	6,0	49	1,13	
								1,13	
5135	4086	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,9	75	2,61	
								2,61	
5136	2312	1 HNR 0 K	Ei	B	6	5,0	70	1,92	
								1,92	
5137	2253	1 HNR 0 K	Ei	B	5	4,0	56	0,99	
								0,99	
5138	2251	1 HNR 0 K	Ei	B	4b	6,0	49	1,13	
								1,13	
5139	2252	1 HNR 0 K	Ei	B	6	7,0	65	2,32	
								2,32	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 28

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5140	2250	1 HNR 0 K	Ei	B	5	9,0	52	1,91	
								1,91	
5141	2448	1 HNR 0 K	Ei	B	5	6,8	51	1,39	
								1,39	
5142	2447	1 HNR 0 K	Ei	B	5	4,8	54	1,10	
								1,10	
5143	2315	1 HNR 0 K	Ei	B	6	8,0	62	2,42	
								2,42	
5144	3229	1 HNR 0 K	Ei	C	4b	11,0	48	1,99	
								1,99	
5145	3230	1 HNR 0 K	Ei	B	6	10,0	76	4,54	
								4,54	
5146	3228	1 HNR 0 K	Ei	A	5	10,0	55	2,38	
								2,38	
5147	3240	1 HNR 0 K	Ei	B	6	9,5	92	6,32	
								6,32	
5150	461	1 HNR 0 K	Es	B	6	10,0	78	4,78	
								4,78	
5151	2446	1 HNR 0 K	Es	B	5	8,5	52	1,81	
								1,81	
5152	386	1 HNR 0 K	BAh	B	3b	3,9	37	0,42	
								0,42	
5153	2462	1 HNR 0 K	FAh	C	3a	4,4	34	0,40	
								0,40	
5154	649	1 HNR 0 K	BAh	C	4a	7,7	44	1,17	
								1,17	
5155	957	1 HNR 0 K	Kir	C	4b	6,9	46	1,15	
								1,15	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 29

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5156	659	1 HNR 0 K	Rob	C	3b	5,1	36	0,52	
								0,52	
5157	806	1 HNR 0 K	BAh	C	5	5,8	50	1,14	
								1,14	
5158	476	1 HNR 0 K	BAh	B	4b	12,5	46	2,08	
								2,08	
5159	807	1 HNR 0 K	Kir	B	3b	5,0	37	0,54	
								0,54	
5160	475	1 HNR 0 K	BAh	B	3b	7,3	35	0,70	
								0,70	
5161	662	1 HNR 0 K	FAh	C	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
5162	477	1 HNR 0 K	BAh	C	4a	6,0	42	0,83	
								0,83	
5163	665	1 HNR 0 K	Rob	B	3b	6,0	38	0,68	
								0,68	
5164	805	1 HNR 0 K	BAh	C	5	6,2	50	1,22	
								1,22	
5165	664	1 HNR 0 K	FAh	C	3a	2,8	34	0,25	
								0,25	
5166	387	1 HNR 0 K	BAh	C	4a	4,1	43	0,60	
								0,60	
5167	522	1 HNR 0 K	BAh	C	5	3,8	51	0,78	
								0,78	
5168	536	1 HNR 0 K	FAh	C	4b	5,2	48	0,94	
								0,94	
5169	5542	1 HNR 0 K	HBu	C	4b	5,0	46	0,83	
								0,83	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 30

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5170	541	1 HNR 0 K	HBu	B	4a	6,8	42	0,94	
								0,94	
5171	385	1 HNR 0 K	BAh	B	3b	6,9	38	0,78	
								0,78	
5172	956	1 HNR 0 K	BAh	C	4b	8,5	46	1,41	
								1,41	
5173	384	1 HNR 0 K	BAh	C	5	4,8	57	1,22	
								1,22	
5174	959	1 HNR 0 K	BAh	B	4a	6,5	41	0,86	
								0,86	
5175	8477	1 HNR 0 K	BAh	B	4b	6,5	47	1,13	
								1,13	
5176	465	1 HNR 0 K	Rob	C	4b	5,1	48	0,92	
								0,92	
5177	466	1 HNR 0 K	Rob	C	3b	5,4	36	0,55	
								0,55	
5178	500	1 HNR 0 K	Li	B	5	9,0	53	1,99	
								1,99	
5179	496	1 HNR 0 K	Li	B	5	5,6	56	1,38	
								1,38	
5500	2704	1 HNR 0 K	Fi	A	5	10,0	59	2,73	
								2,73	
5501	2705	1 HNR 0 K	Fi	B	5	10,0	56	2,46	
								2,46	
5502	2073	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	60	2,83	
								2,83	
5503	484	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	72	4,07	
								4,07	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 31

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5504	483	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	76	4,54	
								4,54	
5505	23141	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	67	3,53	
								3,53	
5506	2313	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	90	6,36	
								6,36	
5507	4825	1 HNR 0 K	Fi	B	6	10,0	79	4,90	
								4,90	
5508	4826	1 HNR 0 K	Fi	A	6	10,0	72	4,07	
								4,07	
5509	4828	1 HNR 0 K	Fi	A	6	10,0	62	3,02	
								3,02	
5510	555	1 HNR 0 K	Fi	B	6	10,0	72	4,07	
								4,07	
5511	653	1 HNR 0 K	Fi	B	5	9,0	55	2,14	
								2,14	
5512	4074	1 HNR 0 K	Fi	A	6	5,0	63	1,56	
								1,56	
5513	4073	1 HNR 0 K	Fi	A	6	5,0	60	1,41	
								1,41	
5514	4829	1 HNR 0 K	Fi	A	6	5,0	77	2,33	
								2,33	
5515	4827	1 HNR 0 K	Fi	A	5	5,0	51	1,02	
								1,02	
5516	616	1 HNR 0 K	Fi	A	5	5,0	59	1,37	
								1,37	
5517	615	1 HNR 0 K	Ta	A	6	5,0	71	1,98	
								1,98	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 32

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5518	617	1 HNR 0 K	Ta	A	6	10,0	61	2,92	
								2,92	
5519	613	1 HNR 0 K	Fi	A	6	5,0	60	1,41	
								1,41	
5520	614	1 HNR 0 K	Ta	A	6	5,0	72	2,04	
								2,04	
5521	612	1 HNR 0 K	Fi	A	4b	10,0	49	1,89	
								1,89	
5522	653	1 HNR 0 K	Dgl	A	5	8,5	57	2,17	
								2,17	
5523	901	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	72	4,07	
								4,07	
5524	902	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	10,0	73	4,19	
								4,19	
5525	458	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	63	3,12	
								3,12	
5526	896	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
5527	903	1 HNR 0 K	Dgl	A	6	5,0	65	1,66	
								1,66	
5528	547	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	71	3,96	
								3,96	
5529	554	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	65	3,32	
								3,32	
5530	551	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	64	3,22	
								3,22	
5531	553	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	10,0	55	2,38	
								2,38	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 33

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5532	549	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	64	3,22	
								3,22	
5533	548	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	61	2,92	
								2,92	
5534	552	1 HNR 0 K	Dgl	B	6	10,0	60	2,83	
								2,83	
5535	550	1 HNR 0 K	Dgl	B	5	10,0	55	2,38	
								2,38	
5536	557	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	40	0,63	
								0,63	
5537	655	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	48	0,90	
								0,90	
5538	656	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	6,5	42	0,90	
								0,90	
5539	654	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	7,3	48	1,32	
								1,32	
5540	660	1 HNR 0 K	Lä	B	6	7,9	61	2,31	
								2,31	
5541	558	1 HNR 0 K	Lä	B	5	6,5	54	1,49	
								1,49	
5542	661	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	10,0	41	1,32	
								1,32	
5543	652	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	11,0	44	1,67	
								1,67	
5544	559	1 HNR 0 K	Lä	B	5	6,0	52	1,27	
								1,27	
5545	651	1 HNR 0 K	Lä	B	5	10,0	56	2,46	
								2,46	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 34

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5546	650	1 HNR 0 K	Lä	B	5	11,0	56	2,71	
								2,71	
5547	472	1 HNR 0 K	Kie	B	5	10,0	51	2,04	
								2,04	
5548	471	1 HNR 0 K	Kie	B	4b	10,0	46	1,66	
								1,66	
5549	473	1 HNR 0 K	Kie	B	5	10,0	57	2,55	
								2,55	
5550	474	1 HNR 0 K	Kie	B	5	10,0	56	2,46	
								2,46	
5551	467	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	10,0	40	1,26	
								1,26	
5552	470	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	4,2	40	0,53	
								0,53	
5553	469	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	42	0,69	
								0,69	
5554	468	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	8,5	41	1,12	
								1,12	
5555	648	1 HNR 0 K	Lä	B	3b	8,5	38	0,96	
								0,96	
5556	804	1 HNR 0 K	Lä	A	5	5,0	52	1,06	
								1,06	
5557	464	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	7,0	40	0,88	
								0,88	
5558	462	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	7,0	49	1,32	
								1,32	
5559	463	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	8,0	41	1,06	
								1,06	

Submission Schurwald & Schwäbischer Wald 06. März 2024

Losverzeichnis

Seite 35

V-Los	Wald-Nr.	Stück	Baum-art	Güte	Stärke	Länge [m]	D o.R. cm	Fm o.R.	Gebot
5561	646	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	48	0,90	
								0,90	
5562	254	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	
5563	881	1 HNR 0 K	Lä	C	5	5,0	58	1,32	
								1,32	
5564	186	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	45	0,80	
								0,80	
5565	181	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	43	0,73	
								0,73	
5566	122	1 HNR 0 K	Lä	C	4b	5,0	47	0,87	
								0,87	
5567	880	1 HNR 0 K	Lä	C	4b	5,0	46	0,83	
								0,83	
5568	182	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	40	0,63	
								0,63	
5569	183	1 HNR 0 K	Lä	B	3b	5,0	36	0,51	
								0,51	
5570	184	1 HNR 0 K	Lä	B	4b	5,0	47	0,87	
								0,87	
5571	185	1 HNR 0 K	Lä	B	4a	5,0	43	0,73	
								0,73	
5660	647	1 HNR 0 K	Lä	B	5	5,0	50	0,98	
								0,98	

Allgemeine Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe

der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg
(ForstBW)

(AVZ-H)

Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg
Im Schloss 5
72074 Tübingen
Ust-IdNr. DE326322162

Stand 01.11.2021

Inhalt

Abschnitt	Thema	Seite
1.	Allgemeines	3
2.	Abwicklung der Verkäufe	3
3.	Zahlungsbedingungen	7
4.	Sicherheitsleistung; Eigentumsvorbehalt	9
5.	Gewährleistung; Haftung; Verjährung	10
6.	Zurückbehaltungs- und Rücktrittsrecht bei Verzug und drohendem Zahlungsausfall; Weiterverkauf bei Verzug des Käufers; Ausschluss vom Holzverkauf	12
7.	Sonstige Bestimmungen	13
8.	Schlussbestimmungen	14
Anlage 1	Muster Bankbürgschaft	16

1. Allgemeines

1.1 Geltungsbereich; Rahmenvereinbarung

Die Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (nachfolgend „AVZ-H“ genannt) gelten für alle Geschäftsbeziehungen aus Holzverkäufen zwischen der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (nachfolgend „ForstBW“ genannt) und ihren Käufern, sofern die Käufer Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind. Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die AVZ-H in der dem Käufer zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für künftige Holzverkaufsverträge, ohne dass ForstBW in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müsste.

1.2 Ausschließliche Geltung der AVZ-H

Die AVZ-H von ForstBW gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als ForstBW ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn ForstBW in Kenntnis der AGB des Käufers dessen Leistungen vorbehaltlos annimmt oder die Holzlieferung an ihn vorbehaltlos ausführt.

1.3 Individuelle Vereinbarungen

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AVZ-H. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung von ForstBW maßgebend.

1.4 Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden bleiben unberührt.

1.5 Geltung gesetzlicher Vorschriften

Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AVZ-H nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Abwicklung der Verkäufe

2.1 Vertragsschluss

2.1.1 Zustandekommen

- (1) Der Vertrag kommt zustande durch die Einigung über Art, Menge und Preis des zu liefernden Holzes. Dies erfolgt durch
 - a) Abschluss eines Liefervertrages (Holzverkauf frei Wald oder frei Werk),
 - b) Abschluss eines Selbstwerbungskaufvertrages oder
 - c) die Erteilung eines Zuschlags beim Verkauf im Rahmen von Meistgebotsterminen.
- (2) Der Abschluss eines Liefervertrages oder Selbstwerbungskaufvertrages ist schriftlich zu dokumentieren.

2.1.2 Liefervertrag frei Wald

Der Abschluss eines Liefervertrages frei Wald verpflichtet ForstBW zur Bereitstellung, den Käufer zur Bezahlung und zur Abfuhr von Holz, das den im Liefervertrag vereinbarten Kriterien entspricht. ForstBW ist berechtigt, den Vertrag durch Lieferung von Holz aus anderen als den im

Vertrag genannten Forstbezirken von ForstBW zu erfüllen. Der Käufer ist in diesen Fällen berechtigt, auf Nachweis geänderte Beifuhrkosten geltend zu machen.

2.1.3 Liefervertrag frei Werk

Der Abschluss eines Liefervertrages frei Werk verpflichtet ForstBW zur Lieferung, den Käufer zur Bezahlung von Holz, das den im Liefervertrag vereinbarten Kriterien entspricht.

2.1.4 Selbstwerbungskaufvertrag

Der Abschluss eines Selbstwerbungskaufvertrags verpflichtet ForstBW zur Bereitstellung einer Waldfläche sowie zur Markierung der für den Einschlag vorgesehenen Bäume. Der Käufer ist zur Zahlung des Kaufpreises sowie zum fristgerechten Einschlag und Abfuhr aller von ForstBW bezeichneten Bäume auf der/den im Vertrag bezeichneten Fläche/n verpflichtet.

2.1.5 Mehr- und Minderlieferung

Wenngleich grundsätzlich eine Lieferung bzw. Bereitstellung von 100 % der vertraglich vereinbarten Holzmenge (Vertragsmenge) anzustreben ist, kann es naturgemäß zu geringen Mengenabweichungen zwischen der Vertragsmenge und der tatsächlich gelieferten bzw. bereitgestellten Menge (Verkaufsmenge) kommen. Die tatsächliche Verkaufsmenge darf daher pro Sortiment um bis zu + / - 10 % der Vertragsmenge abweichen. Eine solche Mehr- oder Minderlieferung lässt die übrigen Vertragskonditionen unberührt, d.h. der Käufer ist insbesondere verpflichtet, die tatsächliche Verkaufsmenge, bei Minderlieferungen bis zu 10 % ohne Nachlieferungsrecht, abzunehmen, und den sich unter Zugrundelegung des Vertrages für die tatsächliche Verkaufsmenge ergebenden Kaufpreis zu zahlen.

2.1.6 Liefer- und Bereitstellungszeitraum; Liefer- und Bereitstellungsfristen

- (1) Die Bereitstellung bzw. Lieferung des Holzes erfolgt durch ForstBW innerhalb des einzelvertraglich vereinbarten Lieferzeitraums. ForstBW ist berechtigt, die vertraglich vereinbarten Holzmenge innerhalb des vertraglich vereinbarten Lieferzeitraums im Ganzen oder in Teilmengen (Sukzessivlieferungen) bereitzustellen bzw. zu liefern.
- (2) Im Übrigen können verbindliche Liefer- bzw. Bereitstellungsfristen nach Maßgabe betrieblicher und witterungsbedingter Möglichkeiten vereinbart werden. Zwischen den Parteien kann zu diesem Zweck ein verbindlicher Lieferplan mit entsprechenden Einzellieferungs- bzw. Einzelbereitstellungsfristen, der Bestandteil des Vertrages wird, vereinbart werden.

2.1.7. Höhere Gewalt; Gesetzliche Einschlagbeschränkung; Verzug von ForstBW

- (1) ForstBW haftet nicht für die Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse verursacht worden sind, die ForstBW nicht zu vertreten hat. Sofern solche Ereignisse die Liefer- bzw. Bereitstellung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung von vorübergehender Dauer ist, verlängern bzw. verschieben sich die Liefer- bzw. Bereitstellungsfristen um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.
- (2) Ergeht für das Land Baden-Württemberg oder Teile davon eine Einschlagsbeschränkung auf Grundlage des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes, kann ForstBW ab Inkrafttreten der Rechtsverordnung bis zum Ende der Einschlagsbeschränkung die vertraglich vereinbarte Liefer- bzw. Bereitstellungsverpflichtung entsprechend dem in der jeweiligen Rechtsverordnung geregelten Prozentsatz kürzen. Macht ForstBW von dieser Möglichkeit Gebrauch, so informiert ForstBW den Käufer innerhalb eines Monats ab Erlass der Rechtsverordnung.
- (3) Die Regelung in Abs. 2 gilt entsprechend auch für sonstige gesetzliche Einschlagbeschränkungen.
- (4) Der Eintritt des Bereitstellungs- bzw. Lieferverzugs von ForstBW bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Käufer erforderlich.
- (5) Die Rechte des Käufers gem. Ziff. 5.2 dieser AVZ-H und die gesetzlichen Rechte von ForstBW, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z.B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.

2.2. Bereitstellung des Holzes; Bereitstellungsanzeige

2.2.1 Bereitstellung des Holzes

Das Holz wird, sofern vertraglich nichts anderes vereinbart ist, durch ForstBW im Wald aufgearbeitet, sortiert, gekennzeichnet und losweise in Holzlisten aufgenommen (Bereitstellung). Die Bereitstellung erfolgt, sofern nichts anderes vereinbart ist, autoverladbar gerückt frei Waldstraße. ForstBW ist berechtigt, das Holz zu poltern. Die Holzpolter werden von ForstBW mit der Holzlistennummer sowie der fortlaufenden Polter-Nummer innerhalb der jeweiligen Holzliste gekennzeichnet. Die Holzlisten müssen die GPS-Koordinaten der Polter beinhalten.

2.2.2 Bereitstellungsanzeige

Die Bereitstellung des Holzes wird dem Käufer mittels einer Bereitstellungsanzeige mitgeteilt.

2.3 Vorzeigung; Gefahrenübergang

2.3.1 Vorzeigung

Das Holz wird dem Käufer oder dessen Bevollmächtigten auf sein Verlangen hin innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Bereitstellungsanzeige (Ziff. 2.2.2 dieser AVZ-H) zum Zwecke der Warenkontrolle und Übergabe an den Käufer vorgezeigt. Der Käufer hat die Vorzeigung unverzüglich nach Zugang der Bereitstellungsanzeige zu verlangen.

2.3.2 Zeit und Ort der Vorzeigung

Der Vorzeigungstermin wird von ForstBW nach Absprache mit dem Käufer festgelegt. Die Vorzeigung hat spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Bereitstellungsanzeige stattzufinden. Der Käufer kann innerhalb dieses Zeitraums, spätestens aber bis einen Tag vor dem vereinbarten Vorzeigungstermin eine einmalige Verschiebung des Termins ohne Angabe von Gründen verlangen.

2.3.3 Ablauf der Vorzeigung; Untersuchungs- und Rügepflicht

- (1) Über die Vorzeigung ist ein Protokoll zu fertigen. Festgestellte Qualitätseinbußen/-minderungen sind unter konkreter Angabe der Qualitätseinbuße/-minderung in das Protokoll aufzunehmen. Kann vor Ort kein Einvernehmen über das Vorliegen von Qualitätseinbußen/-minderungen hergestellt werden, so hat der Käufer auf dem Vorzeigungsprotokoll die von ihm gerügten Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstigen Mängel sowie einen entsprechenden Vorbehalt zu vermerken. Unterbleibt ein solcher Vermerk des Käufers, so gilt das bereitgestellte Holz als genehmigt und der Käufer kann insoweit keine Gewährleistungsrechte mehr geltend machen. Dies gilt nicht, wenn es sich um Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstige Mängel handelt, die bei der Untersuchung im Rahmen der Vorzeigung nicht erkennbar waren. Das Protokoll wird dem Käufer auf sein Verlangen in Kopie zur Verfügung gestellt.
- (2) Zeigen sich Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstige Mängel erst nach der Vorzeigung, so muss der Käufer unverzüglich nach der Entdeckung eine entsprechende Anzeige in Textform (z. B. Telefax oder E-Mail) gegenüber ForstBW tätigen und hierbei die Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstigen Mängel konkret bezeichnen, andernfalls gilt das bereitgestellte Holz auch in Ansehung dieser Qualitätseinbußen/-minderungen und sonstigen Mängel als vom Käufer im zuvor genannten Sinne genehmigt.
- (3) Zur Wahrung der Rechte des Käufers genügt das fristgerechte Absenden der Anzeige. Sollten seitens ForstBW Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstige Mängel arglistig verschwiegen worden sein oder diesbezüglich ein vorsätzliches Handeln vorliegen, so kann sich ForstBW nicht auf den Gewährleistungsausschluss berufen.
- (4) Im Anschluss an die Vorzeigung werden die betreffenden Holzpolter durch den Käufer beziehungsweise dessen Erfüllungsgehilfen durch das Aufsprühen des Kennzeichens des Käufers markiert. Im Fall einer fingierten Vorzeigung (Ziff. 2.3.4 dieser AVZ-H) erfolgt die Kennzeichnung durch ForstBW.

2.3.4 Fernbleiben des Käufers; Verzicht auf Vorzeigung

- (1) Verlangt der Käufer die Vorzeigung nicht rechtzeitig oder nimmt er sie nicht innerhalb der Vorzeigungsfrist (Ziff. 2.3.2 dieser AVZ-H) vor bzw. verweigert er die Übernahme des Holzes ohne berechtigten Grund, so gilt die Vorzeigung mit Ablauf der Vorzeigungsfrist als erfolgt. Das heißt insbesondere, dass der Käufer das bereitgestellte Holz insgesamt im Sinne von Ziff. 2.3.3 dieser AVZ-H genehmigt.
- (2) Sofern der Käufer oder sein Erfüllungsgehilfe auf die Vorzeigung ausdrücklich verzichtet oder auf seinen Wunsch die Abfuhrfreigabe ohne Vorzeigung erhält (nach Erfüllung der Voraussetzungen gemäß Ziff. 2.4.1 dieser AVZ-H), gilt die Vorzeigung mit dem Tag der Bereitstellung als beanstandungsfrei durchgeführt.

2.3.5 Gefahrenübergang

- (1) Mit der durchgeführten bzw. fingierten Vorzeigung wird das bereitgestellte Holz in den Mitbesitz des Käufers übergeben. Der Eigentumsübergang erfolgt dabei nach Maßgabe der Ziff. 4.2 dieser AVZ-H.
- (2) Mit dem Zeitpunkt der (fingierten) Vorzeigung geht die Sachgefahr für das Holz, insbesondere die Gefahr des zufälligen Verlustes, Untergangs und der Verschlechterung auf den Käufer über.
- (3) Im Fall eines Selbstwerbungskaufvertrags erfolgt der Gefahrenübergang mit Beginn der Aufarbeitung.
- (4) Im Fall eines Liefervertrages frei Werk erfolgt der Gefahrenübergang nach Maßgabe der Ziff. 7.3 Abs. 4 dieser AVZ-H.

2.4 Holzabfuhr

2.4.1 Abfuhrfreigabe

Das Holz darf vom Käufer erst nach Freigabe der Abfuhr durch ForstBW abgefahren werden. Voraussetzung für die Freigabe der Abfuhr ist, dass der Käufer den gesamten auf das Holz entfallenden Kaufpreis einschließlich etwaiger Zinsen und Vertragsstrafen entrichtet oder gemäß Ziff. 4.1 dieser AVZ-H abgesichert hat und anderweitige Forderungen von ForstBW, aufgrund derer ForstBW ein Zurückbehaltungsrecht zusteht, nicht mehr bestehen. Hat der Käufer seine vertraglichen Verpflichtungen noch nicht voll erfüllt, kann eine die Abfuhrfreigabe für eine entsprechende Teilmenge ausgestellt werden. Die Geltung des Eigentumsvorbehalts gemäß Ziff. 4.2 dieser AVZ-H wird von der Ausstellung einer Abfuhrfreigabe grundsätzlich nicht berührt. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt ForstBW unverzüglich eine Abfuhrfreigabe bzw. Zahlungsbestätigung aus. Diese ist vom Käufer oder dessen Erfüllungsgehilfen bei der Abfuhr mitzuführen und ForstBW bzw. dessen Erfüllungsgehilfen auf Verlangen vorzuzeigen.

2.4.2 Behandlung des im Wald lagernden Holzes

Noch im Wald lagerndes Holz darf vom Käufer nur nach vorheriger Zustimmung von ForstBW bearbeitet, umgelagert oder sonstigen Forstschutzmaßnahmen unterzogen werden. Bis zur vollständigen Abfuhr müssen Holzpolter mit der Losnummer gekennzeichnet sein.

2.4.3 Abfuhrfrist

Der Käufer ist verpflichtet, dass Holz innerhalb der einzelvertraglich vereinbarten Abfuhrfrist vollständig aus dem Wald abzufahren. Fehlt es an einer einzelvertraglich geregelten Abfuhrfrist, so kann durch ForstBW mit der Rechnungsstellung eine angemessene Abfuhrfrist festgesetzt werden.

2.4.4 Überschreitung der Abfuhrfrist

Fährt der Käufer Holz nicht innerhalb der Abfuhrfrist ab, so ist ForstBW nach erfolgloser Setzung einer angemessenen Nachfrist berechtigt, das Holz nach seinem Ermessen auf Kosten und Gefahr des Käufers umzulagern, geeignete Forstschutzmaßnahmen (z.B. nachträgliche Entrindung) zu ergreifen und/oder dem Käufer das Holz auf seine Kosten ans Werk anzuliefern. Dem Käufer wird der neue Lagerplatz im Fall einer Umlagerung unverzüglich nach der Umlage-

rung mitgeteilt. Weitere Schadensersatzansprüche von ForstBW bleiben unberührt. Bei drohenden Waldschutzgefahren (z.B. drohendem Borkenkäferausflug) ist ForstBW im Einzelfall berechtigt, geeignete Forstschutzmaßnahmen (z.B. nachträgliche Entrindung) auch ohne Setzung bzw. vor Ablauf einer angemessenen Nachfrist auf Kosten und Gefahr des Käufers zu ergreifen.

2.4.5. Sorgfalts- und Verkehrssicherungspflichten

- (1) Der Käufer ist verpflichtet, ausschließlich Frächter einzusetzen, welche die Belastung der Umwelt auf das nach dem Stand der Technik unabwendbare Maß reduzieren. Es sind biologisch schnell abbaubare Hydraulikflüssigkeiten der Wassergefährdungsklasse 0 oder 1 zu verwenden. Das Sicherheitsdatenblatt ist mitzuführen. Notfall-Sets für Ölhavarien sind mit einer ausreichenden Auffangkapazität auf den Fahrzeugen mitzuführen. Leckagen sind ForstBW unverzüglich zu melden.
- (2) Waldwege sind schonend und höchstens mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h zu befahren. Die Benutzung der Waldwege und Lagerflächen erfolgt hinsichtlich der natur- und waldtypischen Gefahren auf eigene Gefahr. Auf den Waldwegen ist auf Erholungssuchende Rücksicht zu nehmen.
- (3) Die Holzabfuhr darf nur an Werktagen erfolgen. Bei Abfuhr in der Zeit zwischen 22.00 Uhr und 05.00 Uhr ist der Revierleiter rechtzeitig zu benachrichtigen. Die Waldwege dürfen zum Zweck der Abfuhr durch Holz und Fahrzeuge nicht länger als unvermeidbar versperrt werden.
- (4) Die Verkehrssicherungspflicht für das erworbene Holz geht entweder nach der Vorzeigung des Holzes (auch nur bei Stichproben) oder aber spätestens mit Beginn der Abfuhr der Polter auch (bei Holzübernahmen ohne Vorzeigung) auf den Käufer über. Er hat sicherzustellen, dass von dem noch im Wald lagernden Holz keine Gefahren für Dritte ausgehen. Dies gilt insbesondere auch für Polter, mit deren Abfuhr bereits begonnen wurde. Der Käufer trägt ferner die Verkehrssicherungspflicht für alle Arbeiten, die von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen durchgeführt werden. Dazu zählen insbesondere das Rücken, Entrinden, Bearbeiten und der Transport des Holzes.

2.4.6 Abfuhr von Holz in Nass- oder Trockenlager von ForstBW

Die Abfuhr von Holz in ein Trocken- oder Nasslager von ForstBW ist nur zulässig, wenn die Parteien zuvor einen Lagervertrag geschlossen haben. Die vorstehenden Regelungen (Ziff. 2.4 dieser AVZ-H) gelten auch bei der Verbringung des Holzes in ein Nass- oder Trockenlager von ForstBW.

3. Zahlungsbedingungen

3.1 Überweisung; Einzahlung; Lastschriftverfahren

- (1) Rechnungen sind durch Überweisung oder Einzahlung auf die in der Rechnung angegebene Bankverbindung zu zahlen. Eine Zahlung mit Wechsel, Scheck o.Ä. ist ausgeschlossen.
- (2) Wurde zwischen den Parteien das Lastschriftverfahren vereinbart, so zieht ForstBW bzw. die beauftragte Kasse die fälligen Beträge ein.

3.2 Zahlungseingang

Als Tag des Zahlungstags gilt bei Überweisung, Einzahlung auf ein Bankkonto oder Einzugsermächtigung der Tag der Gutschrift auf das von ForstBW benannte Bankkonto.

3.3 Gutschriftverfahren

Bei Holzverkäufen mit Werksvermessung kann zwischen den Parteien das Gutschriftverfahren gem. § 14 Abs. 2 UStG vereinbart werden. Wurde das Gutschriftverfahren vereinbart, versendet ForstBW eine Rechnung nur auf Anforderung.

3.4 Kosten des Zahlungsverkehrs

Sämtliche Kosten und Gebühren des Zahlungsverkehrs, insbesondere in Fällen des internationalen Zahlungsverkehrs, sind vom Käufer zu tragen.

3.5 Fälligkeit und Zahlungsfristen

- (1) Der Kaufpreis wird mit Rechnungsstellung fällig und ist
 - a) bei Verkäufen nach Waldmaß spätestens innerhalb von 21 Tagen nach dem Tag der Rechnungsstellung vorbehaltlich der Regelung unter Ziff. 3.7 dieser AVZ-H ohne Abzug zu leisten,
 - b) in allen anderen Fällen spätestens innerhalb von 14 Tagen nach dem Tag der Rechnungsstellung ohne Abzug zu leisten.
- (2) Hat der Käufer ForstBW eine Einzugsermächtigung erteilt, wird die Abbuchung 14 Tage nach Rechnungsstellung vorgenommen.
- (3) Sofern zwischen den Parteien das Gutschriftverfahren vereinbart ist, wird der Kaufpreis abweichend von Abs. 1 lit. b) mit Ablauf der vertraglich vereinbarten Vermessungsfrist fällig und ist spätestens innerhalb von weiteren 14 Tagen ohne Abzug zu leisten.

3.6 Verzug

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfristen gerät der Käufer mit Fristablauf in Verzug. Bei Zahlungsverzug werden für den rückständigen Teil des Kaufpreises Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszins nach § 288 Abs. 2 i. V. m. § 247 Abs. 1 BGB erhoben. Das Geltendmachen weiterer Schadensersatzansprüche von ForstBW wegen des Verzugs bleibt vorbehalten.

3.7 Stundung

Eine Forderung von mehr als 2.500 Euro kann in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag des Käufers bis zu drei Monate nach Ende der Zahlungsfrist gestundet werden. Stundungen erfolgen vorbehaltlich eines jederzeitigen Widerrufs. Ein Anspruch auf Stundung besteht nicht. Der Stundungsantrag muss vor Ablauf der Zahlungsfrist bei ForstBW eingegangen sein. Die Stundung wird nur gegen ausreichende Sicherheitsleistung bewilligt und muss schriftlich vereinbart werden. Rückwirkende Stundungsgenehmigungen werden nicht erteilt. Für die Dauer der Stundung werden Zinsen in Höhe von zwei Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 Abs. 1 BGB erhoben.

3.8 Umsatzsteuerrelevante Informationen und umsatzsteuerrelevante Pflichten der Parteien

3.8.1 Umsatzsteueridentifikationsnummer

Die Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IDNr.) von ForstBW lautet DE326322162.

3.8.2 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Käufers

Dem Käufer ist bekannt, dass für Behandlung des Verkaufs als steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferung die Verwendung einer gültigen ausländischen USt-IDNr. durch den Käufer zwingende Voraussetzung ist. Solange der Käufer ForstBW nichts anderes mitteilt, verwendet der Käufer die an ForstBW mitgeteilte USt-IDNr. auch für den vorliegenden Kauf. Bei laufenden Verträgen hat der Käufer ForstBW unaufgefordert über eintretende Änderungen aller Art in diesem Zusammenhang unverzüglich zu informieren. Dies gilt insbesondere für Änderungen der Firmenbezeichnung, der zur ID hinterlegten Anschrift sowie zum Widerruf/Ungültigkeit der USt-IDNr.

3.8.3 Umsatzsteuerbefreite Ausfuhren ins außereuropäische Ausland und EU-Ausland

- (1) Bei umsatzsteuerbefreiten Ausfuhren ins außereuropäische Ausland (außergemeinschaftliche Lieferung) ist der Käufer verpflichtet, ForstBW unmittelbar nach der Ausfuhr, spätestens

aber zwei Wochen nach der Holzabfuhr, den von der Zollbehörde ausgestellten Ausfuhrnachweis vorzulegen.

- (2) Bei umsatzsteuerbefreiten Ausfuhr ins EU-Ausland (innergemeinschaftliche Lieferung) ist der Käufer verpflichtet, ForstBW unmittelbar nach der Ausfuhr, spätestens aber zwei Wochen nach der Holzabfuhr die Bestätigung, dass der Gegenstand der Lieferung in das übrige Gemeinschaftsgebiet gelangt ist (Gelangensbestätigung) gem. § 17a UStDV vorzulegen.
- (3) Erbringt der Käufer die Nachweise nach Abs. 1 und 2 nicht oder nicht fristgerecht, wird die Umsatzsteuer unter Zugrundelegung des gültigen inländischen Umsatzsteuersatzes von ForstBW in Ansatz gebracht und dem Käufer nachträglich in Rechnung gestellt. Der Käufer ist zum unverzüglichen Ausgleich der nachgeforderten Umsatzsteuer verpflichtet.
- (4) Wird aufgrund einer fehlenden oder im Lieferzeitpunkt ungültigen USt-IDNr. (vgl. 3.9.2 dieser AVZ-H) die Steuerfreiheit der innergemeinschaftlichen Lieferung versagt, wird ForstBW eine korrigierte Rechnung mit Ausweis von deutscher Umsatzsteuer ausstellen. Der Käufer verpflichtet sich zur unverzüglichen Nachentrichtung der entsprechenden Umsatzsteuer.

4. Sicherheitsleistung; Eigentumsvorbehalt

4.1 Sicherheitsleistung

- (1) Die Holzabfuhr kann vor Bezahlung des Kaufpreises freigegeben werden, wenn der Käufer ForstBW zur Sicherung des Kaufgeschäfts und aller daraus entstehenden Forderungen eine unwiderrufliche selbstschuldnerische Bankbürgschaft eines im Inland zum Geschäftsbetrieb befugten Kreditinstituts unter Verzicht auf die Einrede der Vorausklage stellt. Bürgschaften sind grundsätzlich unbefristet in der von ForstBW vorgegebenen Formulierung (Anlage 1 zu diesen AVZ-H) zu stellen.
- (2) Die Höhe der Bürgschaft legt ForstBW fest. Sie soll grundsätzlich mindestens die Summe aller Forderungen von ForstBW aus dem Kaufvertrag inklusive der Umsatzsteuer abdecken. Bei Kaufverträgen, die mehrere Teilleistungen in verschiedenen Quartalen vorsehen, kann die Höhe der Bürgschaft nach Ermessen von ForstBW auf den Wert einer durchschnittlichen Quartalsquote, mindestens jedoch 80 % der höchsten Quartalsquote beschränkt werden.
- (3) In begründeten Ausnahmefällen kann auf Antrag des Käufers auch eine Abschlagszahlung in Höhe eines von ForstBW festzulegenden Betrages als Sicherheitsleistung dienen. Seitens des Käufers besteht kein Anspruch auf Sicherung der Holzabfuhr durch eine Abschlagszahlung, das Einräumen dieser Sicherungsmöglichkeit steht im Ermessen von ForstBW.
- (4) Die übrigen Festlegungen dieser AVZ-H, insbesondere in Bezug auf die Zahlungsbedingungen (Ziff. 3 dieser AVZ-H) bleiben unberührt.
- (5) Die Kosten der Sicherheitsleistung gehen zu Lasten des Käufers.

4.2 Eigentumsvorbehalt

- (1) ForstBW behält sich das Eigentum an dem verkauften Holz bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag (gesicherte Forderungen) vor.
- (2) Vom Eigentumsvorbehalt ausgenommen sind Holzlieferungen, deren Kaufpreis durch eine Sicherheitsleistung nach Ziff. 4.1 Abs. 1 dieser AVZ-H abgesichert ist und deren Abfuhr durch ForstBW daher vor Zahlung des Kaufpreises zur Abfuhr freigegeben wurde.
- (3) Das unter Eigentumsvorbehalt stehende Holz darf vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Käufer hat ForstBW unverzüglich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt wurde oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf das ForstBW gehörende Holz erfolgen. Der Käufer hat den Dritten zudem auf das Eigentum von ForstBW hinzuweisen. Soweit der Käufer diesen Pflichten schuldhaft nicht nachkommt

und der Dritte nicht in der Lage ist, ForstBW die in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen oder außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet hierfür der Käufer.

- (4) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist ForstBW berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und das Holz aufgrund des Eigentumsvorbehalts heraus zu verlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; ForstBW ist vielmehr berechtigt, lediglich das Holz heraus zu verlangen und sich den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis nicht, darf ForstBW diese Rechte nur geltend machen, wenn ForstBW dem Käufer zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt hat oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.
- (5) Der Käufer ist bis auf Widerruf gemäß nachfolgender lit. c) befugt, das unter Eigentumsvorbehalt stehende Holz im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern und/oder zu verarbeiten. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen:
 - a) Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung des Holzes entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei ForstBW als Hersteller gilt. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt ForstBW Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für das unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Holz.
 - b) Die aus dem Weiterverkauf des Holzes oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe des etwaigen Miteigentumsanteils von ForstBW gemäß vorstehendem Absatz zur Sicherheit an ForstBW ab. ForstBW nimmt die Abtretung an. Die unter Abs. 3 genannten Pflichten des Käufers gelten entsprechend auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.
 - c) Zur Einziehung der Forderung bleibt der Käufer neben ForstBW ermächtigt. ForstBW verpflichtet sich, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber ForstBW nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und ForstBW den Eigentumsvorbehalt nicht durch Ausübung eines Rechts gemäß Abs. 4 geltend macht. Ist dies aber der Fall, so kann ForstBW verlangen, dass der Käufer ForstBW die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. Außerdem ist ForstBW in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Käufers zur weiteren Veräußerung und Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Holzes bzw. Waren zu widerrufen.
 - d) Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die Forderungen von ForstBW um mehr als 10%, wird ForstBW auf Verlangen des Käufers Sicherheiten nach seiner Wahl freigeben.

5. Gewährleistung; Haftung; Verjährung

5.1 Mängelansprüche des Käufers

- (1) Der Käufer hat das Holz vorrangig im Rahmen der Vorzeigung gem. Ziff. 2.3 dieser AVZ-H zu untersuchen und ggf. zu rügen. Für die Rechte des Käufers bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung) gelten im Übrigen die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend und in Ziff. 7.2 und 7.3 dieser AVZ-H nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der unverarbeiteten Ware an einen Verbraucher, auch wenn dieser sie weiterverarbeitet hat (Lieferantenregress gem. § 478 BGB). Ansprüche aus Lieferantenregress sind ausgeschlossen, wenn das mangelhafte Holz durch den Käufer oder einen anderen Unternehmer, z.B. durch Einbau in ein anderes Produkt, weiterverarbeitet wurde.
- (2) Soweit keine bestimmte Beschaffenheit vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Rege-

lung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S. 2 und 3 BGB). Für öffentliche Äußerungen Dritter, auf die der Käufer ForstBW nicht als für ihn kaufentscheidend hingewiesen hat, übernimmt ForstBW keine Haftung.

- (3) ForstBW ist berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Käufer den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Käufer ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.
- (4) Der Käufer hat ForstBW die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere das beanstandete Holz zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat der Käufer ForstBW das mangelhafte Holz nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau des mangelhaften Holzes noch den erneuten Einbau, wenn ForstBW ursprünglich nicht zum Einbau verpflichtet war.
- (5) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten sowie ggf. Ausbau- und Einbaukosten trägt bzw. erstattet ForstBW nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls kann ForstBW vom Käufer die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Käufer nicht erkennbar.
- (6) Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.
- (7) Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen auch bei Mängeln nur nach Maßgabe der Ziff. 5.2 und Ziff. 5.3 dieser AVZ-H („Sonstige Haftung“; „Verjährung“) und sind im Übrigen ausgeschlossen.

5.2 Sonstige Haftung; Freistellung

- (1) Soweit sich aus diesen AVZ-H einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haftet ForstBW bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.
- (2) Auf Schadensersatz haftet ForstBW – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
- (3) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet ForstBW, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z.B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur
 - a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
 - b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist die Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- (4) Die sich aus dem Vorstehenden ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch die bzw. zugunsten der Organe oder Bediensteten von ForstBW sowie aller übrigen Personen, deren Verschulden ForstBW nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat. Sie gelten nicht, soweit ForstBW einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit des Holzes übernommen hat und für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.
- (5) Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Käufer nur zurücktreten oder kündigen, wenn ForstBW die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Ein freies Kündigungsrecht des Käufers (insbesondere gem. §§ 650, 648 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.
- (6) Soweit der Käufer gemäß gesetzlicher Vorschriften haftet oder er oder Dritte, deren Verschulden sich der Käufer nach den gesetzlichen Vorschriften zurechnen lassen muss,

schuldhaft vertragliche Pflichten verletzen, hat er ForstBW sowie dessen Bedienstete von allen Ansprüchen Dritter einschließlich etwaiger Anwalts-, Prozesskosten und Zinsen freizustellen.

5.3 Verjährung

- (1) Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Gefahrenübergang.
- (2) Handelt es sich bei dem Holz jedoch um ein Bauwerk oder eine Sache, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat (Baustoff), beträgt die Verjährungsfrist gemäß der gesetzlichen Regelung fünf Jahre ab Ablieferung (§ 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB). Unberührt bleiben auch weitere gesetzliche Sonderregelungen zur Verjährung (insbes. § 438 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3, §§ 444, 445b BGB).
- (3) Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf einem Mangel des Holzes beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Schadensersatzansprüche des Käufers gem. Ziff. 5.2 Abs. 2 und Abs. 3 dieser AVZ-H sowie nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren jedoch ausschließlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

6. Zurückbehaltungs- und Rücktrittsrecht bei Verzug und drohendem Zahlungsausfall; Weiterverkauf bei Verzug des Käufers; Ausschluss vom Holzverkauf

6.1 Zurückbehaltungs- und Rücktrittsrecht bei Verzug und drohendem Zahlungsausfall

- (1) Befindet sich der Käufer in Zahlungs- oder Annahmeverzug, ist ForstBW berechtigt, hinsichtlich künftiger Holzlieferungen ein angemessenes Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen. Ferner ist ForstBW bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen berechtigt vom Vertrag zurückzutreten (§ 323 BGB).
- (2) Ein Zurückbehaltungsrecht von ForstBW besteht auch, wenn erkennbar wird, dass der Anspruch von ForstBW auf Zahlung des Kaufpreises durch eine mangelhafte Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird (z.B. Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Käufers, Ablehnung der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Käufers mangels Masse). Nach erfolglosem Ablauf einer von ForstBW gesetzten angemessenen Nachfrist zur Zahlung des Kaufpreises oder Stellung einer Sicherheitsleistung Zug-um-Zug gegen Leistung des Kaufgegenstands ist ForstBW berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten (§ 321 BGB).

6.2 Weiterverkauf bei Verzug des Käufers

- (1) Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, ist ForstBW im Fall eines Zahlungsverzuges des Käufers berechtigt, noch im Eigentum von ForstBW stehendes Holz im Wege eines sog. „Deckungsverkaufs“ zu veräußern. Voraussetzung für einen Deckungsverkauf ist, dass ForstBW dem Käufer eine angemessene Nachfrist setzt und für den Fall des erfolglosen Ablaufs der Frist eine Ablehnung der Holzabnahme durch den Käufer seitens ForstBW androht. Einer Nachfristsetzung bedarf es nicht, wenn der Käufer die Zahlung endgültig verweigert oder Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen eine sofortige Durchführung des Deckungsverkaufs rechtfertigen.
- (2) Die Geltendmachung von weiteren gesetzlichen Schadensersatz- oder Rücktrittsansprüchen von ForstBW bleibt vorbehalten. Insbesondere hat der Käufer einen sich aus dem Weiterverkauf ggf. ergebenden Mindererlös, die Kosten des Weiterverkaufs sowie etwaig angefallene Verzugszinsen zu tragen. Wird im Rahmen des Deckungsverkaufs ein Mehrerlös erzielt, so verbleibt dieser bei ForstBW. Der Käufer hat im Fall eines Deckungsverkaufs kei-

nen Nachlieferungsanspruch.

6.3 Ausschluss vom Holzverkauf

Gegenüber Käufern, die sich nachhaltig vertragswidrig verhalten, kann ForstBW einen Ausschluss von künftigen Holzverkäufen aussprechen. Vom Holzverkauf ausgeschlossene Käufer sind insbesondere von der Teilnahme an Verkäufen nach dem Meistgebot im Rahmen von Versteigerungen und Stammholzsubmissionen ausgeschlossen. Bestehende Vertragsbeziehungen zwischen ForstBW und dem Käufer bleiben vom Ausschluss vom Holzverkauf unberührt.

7. Sonstige Bestimmungen

7.1 Sukzessivlieferungen

7.1.1 Geschäftsgrundlage

Die Sukzessivlieferungen, d.h. Einzellieferungen bzw. Einzelbereitstellungen im Sinne der Ziff. 2.1.6 dieser AVZ-H, haben eine eigene Geschäftsgrundlage, sie werden hinsichtlich der Überweisung, des Gefahrenübergangs, der Rechnungsstellung und Abfuhr jeweils gesondert betrachtet.

7.1.2 Rücktritt- und Kündigungsfolgen

Der Rücktritt oder die Kündigung eines Holzverkaufsvertrages durch eine Partei lässt die bisher vertragsgemäß erfolgten Sukzessivlieferungen unberührt. Etwas anderes gilt nur, wenn der Käufer darlegen kann, dass die Sukzessivlieferungen für ihn vernünftigerweise nicht mehr von Interesse sind. Das Kündigungsrecht einer Partei aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7.2 Selbstwerbungsverkäufe

- (1) Bei Selbstwerbungskaufverträgen ist eine Vorzeigung des durch den Käufer aufgearbeiteten Holzes zwingend durchzuführen. Der Käufer lagert das von ihm geworbene Holz bis zur Vorzeigung in geeigneter Weise. Im Rahmen der Vorzeigung sind Qualitätseinbußen/-minderungen oder sonstigen Mängel durch den Käufer nach Maßgabe der Ziff. 2.3 dieser AVZ-H zu prüfen und ggf. zu rügen. ForstBW hat im Rahmen der Vorzeigung die geernteten Holzmengen mit den vertraglich festgelegten Holzmengen abzugleichen und das Verkaufsmaß zu erstellen. Überprüft werden durch ForstBW ferner der Zustand der Vertragsfläche sowie deren Baumbestände. Das Aufmaß erfolgt im Einvernehmen zwischen dem Käufer und ForstBW.
- (2) Die Rechnungsstellung durch ForstBW erfolgt nach Ermittlung des Verkaufsmaßes.
- (3) Die Abfuhr des erworbenen Holzes durch den Käufer erfolgt nach Maßgabe der Ziff. 2.4 dieser AVZ-H.
- (4) Der Käufer ist verpflichtet, die sich aus Ziff. 2.4.5 dieser AVZ-H ergebenden Sorgfalts- und Verkehrssicherungspflichten sowie die dem Selbstwerbungsvertrag beigefügten Speziellen Qualitätsanforderungen für gewerbliche Selbstwerber der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg einzuhalten. Überdies trägt der Selbstwerbungs-käufer die Verkehrssicherungspflicht für die von ihm bzw. seinen Erfüllungsgehilfen veranlassten Holzernemaßnahmen.

7.3 Liefervertrag frei Werk

- (1) Ein Verkauf frei Werk ist im jeweiligen Kaufvertrag zu vereinbaren.
- (2) Bei Holzverkäufen nach Waldmaß stellt ForstBW dem Käufer das Holz bzw. Teilmengen in Rechnung. Nach Eingang des Kaufpreises bzw. Stellung einer Sicherheitsleistung gemäß Ziff. 4.1 dieser AVZ-H veranlasst ForstBW den Transport zum Werk des Käufers.

- (3) Bei Holzverkäufen nach Werksmaß veranlasst ForstBW nach Stellung einer Sicherheitsleistung gemäß Ziff. 4.1 dieser AVZ-H den Transport zum Werk des Käufers.
- (4) Der Käufer bestätigt den Eingang der jeweiligen Lieferung auf dem von ForstBW bzw. dessen Erfüllungsgehilfen mitgeführten Lieferschein. Mit der Bestätigung des Holzeingangs geht die Sachgefahr für das Holz, insbesondere die Gefahr des zufälligen Verlustes, Untergangs und der Verschlechterung auf den Käufer über (Gefahrenübergang). Erfolgt aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, keine Gegenzeichnung, so erfolgt der Gefahrenübergang am Werktor.
- (5) Eine Vorzeigung gemäß Ziff. 2.3 dieser AVZ-H erfolgt nicht. Der Käufer ist verpflichtet, das Holz unverzüglich nach Eingang im Werk entsprechend der handelsrechtlichen Bestimmungen (§§ 377, 381 HGB) zu untersuchen und Mängel ggf. zu rügen.

7.4 Meistgebotsverkäufe

Für den öffentlichen Verkauf an Unternehmer nach dem Meistgebot im Rahmen von Versteigerungen und Stammholzsubmissionen gelten zusätzlich die „Allgemeinen Versteigerungs- und Submissionsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg“ (AVS-H) in der jeweils gültigen Fassung.

7.5 Stammholzverkäufe nach Werksmaß

Für Stammholzverkäufe nach Werksmaß gelten zusätzlich die „Zusätzlichen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Stammholzverkäufe nach Werksmaß der Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg“ (ZVZ-SW) in der jeweils gültigen Fassung.

7.6 Industrieholzverkäufe nach Gewicht

Für Industrieholzverkäufe nach Gewicht gelten zusätzlich die „Zusätzlichen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Industrieholzverkäufe nach Gewicht der Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg“ (ZVZ-IG) in der jeweils gültigen Fassung.

7.7 E-Mailadresse zur Vertragsabwicklung

Der Käufer ist verpflichtet ForstBW unverzüglich nach Abschluss des Holzverkaufsvertrages eine gültige E-Mailadresse zum Zweck der Vertragsabwicklung mitzuteilen.

8. Schlussbestimmungen

8.1 Geltendes Recht

Für die Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

8.2 Salvatorische Klausel

Sollten diese AVZ-H lückenhaft oder einzelne seiner Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Teile der AVZ-H davon nicht beeinträchtigt. Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, eine wirksame Regelung zu treffen, die der unwirksamen Regelung wirtschaftlich möglichst nahekommt bzw. lückenhafte Bestimmungen entsprechend ausfüllt.

8.3 Gerichtsstand

Ist der Käufer Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler –

Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten der Sitz der Betriebsleitung von ForstBW in Tübingen. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere ausschließliche Zuständigkeiten bleiben unberührt.

8.4 Inkrafttreten

Die Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (AVZ-H) gelten für alle vom 07.05.2020 an abgeschlossenen Holzverkaufsverträge.

Bebenhausen, 01.11.2021

gez. Reger (Vorstandsvorsitzender)

gez. Reining (Vorstand)

Anlage 1: Muster Bankbürgschaft

Selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaft

Bürgschaftserklärung

Das Kreditinstitut

[...]

(exakte Firmenbezeichnung/Name und Anschrift des Bürgen)

- nachfolgend „Bürge“ genannt -

übernimmt hiermit

gegenüber der

Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg

Im Schloss 5

72074 Tübingen-Bebenhausen

- nachfolgend „Gläubigerin“ genannt -

die selbstschuldnerische Bürgschaft bis zum Höchstbetrag von

[...] EUR, in Worten: [...] Euro

für alle bestehenden, künftigen und bedingten Ansprüche, die der Gläubigerin gegen den/die

[...]

(exakte Firmenbezeichnung/Name und Anschrift des Hauptschuldners)

- nachfolgend „Hauptschuldner“ genannt -

aus dem/den nachstehend bezeichneten, auf Grundlage der derzeit geltenden Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe (AVZ-H) der Gläubigerin geschlossenen, Holzverkaufsvertrag/Holzverkaufsverträgen zustehen:

[...]

(exakte Bezeichnung des Holzverkaufsvertrags / der Holzverkaufsverträge mit Datum und Vertragsnummer)

- nachfolgend „Hauptschuld“ genannt -

§ 1 Umfang und Dauer der Bürgschaftsverpflichtung

- (1) Die Bürgschaft umfasst alle bestehenden, künftigen und bedingten Ansprüche, die der Gläubigerin gegen den Hauptschuldner aus der Hauptschuld zustehen. Dies umfasst insbesondere die Ansprüche auf Zahlung des Kaufpreises, auf Zahlung von Mindererlös bei Wiederverkauf oder lagerungsbedingten Holzverlust sowie sonstige Schadensersatzansprüche der Gläubigerin einschließlich der jeweils anfallenden Zinsen und Kosten.
- (2) Die Abwicklung eines Holzverkaufsvertrages kann in mehreren Teilleistungen erfolgen, die einzeln abgerechnet werden können. Die Bürgschaft sichert Ansprüche aus der Hauptschuld und damit zugleich auch aus allen Teilleistungen.
- (3) Die Bürgschaft bleibt unbefristet und unverändert bis zur endgültigen Rückführung aller gesicherten Ansprüche der Gläubigerin oder bis zur Rückgabe der Bürgschaftsurkunde bestehen. Die Bürgschaft besteht auch bei einem etwaigen Wechsel des Inhabers oder bei Änderung der Firma des Hauptschuldners fort.
- (4) Die Haftung des Bürgen aus dieser Bürgschaft ist für Ansprüche aus der Hauptschuld einschließlich Zinsen und Kosten auf den oben genannten Höchstbetrag beschränkt.
- (5) Hat der Bürge gegenüber der Gläubigerin für den Hauptschuldner weitere Bürgschaftserklärungen in Bezug auf die Hauptschuld abgegeben, haftet der Bürge in Höhe des Höchstbetrages zusätzlich zu den weiteren Bürgschaften.

§ 2 Inanspruchnahme aus der selbstschuldnerischen Bürgschaft; Verzicht auf Einrede der Vorausklage

- (1) Die Gläubigerin kann bei Fälligkeit der Ansprüche aus der Hauptschuld und bei deren Nichterfüllung durch den Hauptschuldner vom Bürgen Zahlung verlangen, der dann aufgrund seiner Haftung als Selbstschuldner nach Aufforderung durch die Gläubigerin Zahlung zu leisten hat.

- (2) Die Gläubigerin ist nicht verpflichtet, zunächst gegen den Hauptschuldner gerichtlich vorzugehen oder der Gläubigerin gestellte Sicherheiten zu verwerten, die für die Hauptschuld bestellt wurden (Verzicht auf die Einrede der Vorausklage, § 771 BGB).
- (3) Der Bürge kann keine Rechte aus der Art oder dem Zeitpunkt der Verwertung oder der Aufgabe anderer Sicherheiten nach Maßgabe der geltenden Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe (AVZ-H) der Gläubigerin herleiten, soweit dies im Rahmen der ordnungsgemäßen Durchführung der Geschäftsverbindung zum Hauptschuldner geschieht. Die Gläubigerin ist nicht verpflichtet, sich zunächst an andere Sicherheiten zu halten, bevor sie den Bürgen in Anspruch nimmt.

§ 3 Anrechnung von Zahlungseingängen

Die Gläubigerin darf eingehende Zahlungen zugunsten des Hauptschuldners zunächst auf den Teil der Forderung verrechnen, der den verbürgten Höchstbetrag übersteigt.

§ 4 Recht des Bürgen zur Kündigung der Bürgschaft

- (1) Der Bürge hat das Recht die Bürgschaft gegenüber der Gläubigerin zu kündigen. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen und ist frühestens nach Ablauf von drei Monaten ab dem Zeitpunkt der Übernahme der Bürgschaftsverpflichtung mit einer Frist von drei Monaten möglich.
- (2) Das Recht des Bürgen auf Kündigung der Bürgschaft aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- (3) Der Bürge haftet gegenüber der Gläubigerin nach Wirksamwerden der Kündigung weiter. Die Haftung beschränkt sich jedoch auf den Bestand der Ansprüche aus der Hauptschuld zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung. Die Regelungen der Bürgschaft gelten bis zum vollständigen Ausgleich der Ansprüche aus der Hauptschuld. Sämtliche Zahlungen, die zugunsten des Hauptschuldners nach Wirksamwerden der Kündigung eingehen, werden zunächst auf den Teil der Ansprüche aus der Hauptschuld angerechnet, der nicht durch die Bürgschaft gesichert ist. Sofern weitere Zahlungen eingehen führen diese zu einer Ermäßigung der Bürgschaftschuld.

§ 5 Anwendbares Recht

Für den Bürgschaftsvertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 6 Gerichtsstandvereinbarung

Ist der Bürge Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus der Bürgschaft unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten der Sitz der Gläubigerin in 72074 Tübingen. Die Gläubigerin ist jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Bürgschaft oder am allgemeinen Gerichtsstand des Bürgen zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

Ort, Datum

(Unterschrift und Stempel des Kreditinstituts)

Allgemeine Versteigerungs- und Submissionsbedingungen für Holzverkäufe (AVS-H)

der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW)

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Die Allgemeinen Versteigerungs- und Submissionsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (nachfolgend „AVS-H“ genannt) gelten für alle Holzverkäufe durch Meistgebotsvergabe (Versteigerungen und Stammholzsubmissionen) der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (nachfolgend „ForstBW“ genannt). Sie gelten neben den Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (nachfolgend „AVZ-H“ genannt) und gehen diesen im Fall widersprüchlicher Bestimmungen vor. Abweichende oder zusätzliche Bedingungen gelten nur, wenn sie in schriftlicher Form vereinbart werden.

1.2 Anerkennung durch den Bieter

Mit der Abgabe seines Gebotes erkennt der Bieter sowohl die Geltung der AVS-H wie auch der AVZ-H in der jeweils geltenden Fassung an. Diese liegen im Versteigerungslokal zur Einsicht aus, liegen den Losverzeichnissen an und können zusätzlich beim Verkaufsleiter angefordert werden.

1.3 Terminspezifische Bedingungen

Die Art und etwaige spezifische Bedingungen der Durchführung der jeweiligen Versteigerung oder Submission werden in der Verkaufsbekanntmachung schriftlich bekanntgegeben. Der Bieter erkennt durch die Abgabe eines Gebotes auch diese speziellen Bedingungen an und verzichtet auf die nachträgliche Einrede, dass diese ihm nicht bekannt gewesen seien.

2. Verkaufsabschluss

2.1 Gebotsabgabe

- (1) Die Gebote sind vom Bieter für jede Losnummer in Euro je Festmeter abzugeben. Die Gebotspreise gelten als Nettopreise im Sinne des Umsatzsteuergesetzes. Die gesetzliche Umsatzsteuer wird zusätzlich in Rechnung gestellt.
- (2) Für die Gebotsabgaben im Rahmen von Stammholzsubmissionen ist ausschließlich der Vordruck HB 66 zu verwenden, welcher der Verkaufsbekanntmachung beigelegt ist.
- (3) Das Gebot ist im Rahmen von Stammholzsubmissionen unterschrieben vom Bieter zu bestätigen und in einem verschlossenen Briefumschlag mit der Aufschrift „Schriftliches Angebot für die ... Submission des Forstbezirks ... am ... in ...“ einzureichen. Angebote per Telefax oder per E-Mail werden nicht berücksichtigt.
- (4) Gemeinschaftliche Gebote mehrerer Personen, Nachgebote nach Ablauf der Gebotsfrist, unbestimmte Gebote oder bedingte Gebote (z.B. Begrenzungen nach Wert und Menge) sowie Gebote von vom Holzverkauf ausgeschlossenen Bietern sind nicht zugelassen.

2.2 Widerruf von Geboten

Im Rahmen von Stammholzsubmissionen wird der Widerruf eines Gebots durch den Bieter nur

dann berücksichtigt, wenn dieser dem Verkaufsleiter in Schriftform oder per Telefax vor Öffnung des ersten Gebots vorliegt.

2.3 Zuschlagserteilung

- (1) Der Verkauf kommt zustande durch die mündliche oder schriftliche Gebotsannahme (Zuschlagserteilung). Der Zuschlag wird grundsätzlich dem Höchstbietenden erteilt, ein Anspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Die Erteilung des Zuschlags steht vielmehr im Ermessen der Verkaufsleitung, er kann insbesondere dann versagt werden, wenn Gebote für zu niedrig erachtet werden oder Bedenken bezüglich der Zahlungsfähigkeit des jeweiligen Höchstbietenden bestehen.
- (2) Gebote von vom Holzverkauf ausgeschlossenen Bietern können nicht wirksam bezuschlagt werden.
- (3) Haben im Rahmen einer Submission mehrere Bietende Gebote in gleicher Höhe auf dasselbe Los abgegeben, wird durch Verlosung entschieden, welchem Bieter der Zuschlag erteilt wird.

3. Verkaufstag

Verkaufstag im Sinne dieser AVS-H ist der Tag der Zuschlagserteilung.

4. Bereitstellung des Holzes

- (1) Das Holz wird von ForstBW entsprechend der Angaben der Verkaufsbekanntmachung am Submission- bzw. Versteigerungstag im Wald, an der Waldstraße oder auf dem Lagerplatz bereitgestellt.
- (2) Das Holz wird so verkauft, wie es am Submission- bzw. Versteigerungstag bereitgestellt ist. Eine Vorzeigung nach Zuschlagserteilung erfolgt nicht.
- (3) Das Holz wird nicht gegen Käferbefall gespritzt. Eine Insektizidbehandlung vor der Abfuhr durch den Käufer ist nicht zulässig.

5. Gefahrenübergang

Mit der Zuschlagserteilung geht die Gefahr des Verlustes, des Untergangs und der Wertminderung des verkauften Holzes auf den Käufer über. Das Eigentum verbleibt bis zur vollständigen Kaufpreiszahlung bei ForstBW (es gilt Ziff. 4.2 der AVZ-H).

6. Abfuhr des Holzes

Eine Abfuhr des Holzes ist ausnahmslos erst nach Zahlung des Kaufpreises zulässig. Abweichend von Ziff. 4.1 der AVZ-H werden keine Bürgschaften zur Absicherung einer Abfuhr vor Bezahlung des Kaufpreises angenommen.

7. Zahlungen

- (1) Den Kaufpreis zzgl. Umsatzsteuer stellt ForstBW dem Käufer unverzüglich nach Erteilung des Zuschlags in Rechnung.
- (2) Der Kaufpreis ist innerhalb von 21 Tagen nach Rechnungsstellung an die in der Rechnung genannte Zahlstelle zu zahlen. Schecks, Wechsel o.ä. werden nicht angenommen.
- (3) Auf die sich aus Ziff. 3.4 der AVZ-H ergebene Pflicht des Käufers die Kosten des Zahlungsverkehrs zu tragen sowie auf die Regelungen unter Ziff. 3.9 der AVZ-H zu umsatzsteuerrelevanten Informationen und umsatzsteuerrelevanten Pflichten der Parteien wird ausdrücklich hingewiesen.

8. Inkrafttreten

Die Allgemeinen Versteigerungs- und Submissionsbedingungen für Holzverkäufe der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (AVS-H) gelten für alle vom 01.10.2021 an durchgeführten Versteigerungen und Stammholzsubmissionen.

Bebenhausen, 01.11.2021

gez. Reger (Vorstandsvorsitzender)

gez. Reining (Vorstand)